

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 7**

**Wohngeld**

**1. Halbjahr 1968**



Bestellnummer : 240700 - 680401

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# Inhalt

	Seite
Erläuterungen zur Wohngeldstatistik .....	3
 <u>Tabellenteil</u>	
1. Zusammenfassende Übersichten .....	5
2. Von den Bewilligungsstellen für Wohngeld im 1. Halbjahr 1968 bearbeitete Fälle nach Art der Erledigung und nach Ländern .....	7
3. Bestand der Wohngeldgewährungen am Anfang und am Ende des 1. Halbjahres 1968, gezahlte Wohngeldbeträge im 2. Halbjahr 1967 und im 1. Halbjahr 1968 nach Ländern .....	8
4. Empfänger von Mietzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968	
a) Nach Familieneinkommen und Haushaltsgröße .....	9
b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern .....	10
c) Nach Haushaltsgröße und nach Ländern .....	12
5. Empfänger von Lastenzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968	
a) Nach Familieneinkommen und Haushaltsgröße .....	13
b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern .....	14
c) Nach Haushaltsgröße und nach Ländern .....	16
6. Empfänger von Wohngeld nach monatlichem Familieneinkommen und sozialer Stellung am 30. 6. 1968 .....	17
7. Mieten bzw. Belastungen für die Wohnungen von Wohngeldempfängern am 30. 6. 1968 .....	18
8. Empfänger von Mietzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968	
a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße .....	19
b) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Ländern .....	21
c) Nach Größe der Wohnung und Haushaltsgröße sowie nach Ländern .....	22
9. Empfänger von Lastenzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968	
a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße .....	23
b) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Ländern .....	25
c) Nach Größe der Wohnung und Haushaltsgröße sowie nach Ländern .....	26

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Sie enthalten in den Tabellen 1 und 2 die Fälle des ersten Halbjahres 1968, im übrigen den Bestand am 30. 6. 1968.

Erschienen im Juni 1969

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

DM 2,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F II.11 veröffentlicht.

# Erläuterungen zur Wohngeldstatistik

## B e l a s t u n g

ist die gemäß Wohngeldgesetz ermittelte Belastung aus dem Kapitaldienst und aus der Bewirtschaftung für das Gebäude bzw. die Wohnung.

## E r s t a n t r ä g e - b e w i l l i g t e

S. unter "Weitere Gewährung".

## F a m i l i e n e i n k o m m e n

ist der Gesamtbetrag der Jahreseinkommen der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder - bei Alleinstehenden deren Jahreseinkommen - abzüglich der im Gesetz näher bestimmten nicht zu berücksichtigenden Beträge.

## F a m i l i e n e i n k o m m e n - m o n a t l i c h e s

Das monatliche Familieneinkommen ist der zwölfte Teil des Familieneinkommens im Jahre.

## L a s t e n z u s c h u ß

Für einen Lastenzuschuß ist im wesentlichen antragsberechtigt der Eigentümer eines Eigenheimes, einer Kleinsiedlung oder einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle, der Eigentümer einer Eigentumswohnung und der Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts, ferner derjenige, der Anspruch auf Überweisung eines Gebäudes oder auf ein ähnliches Recht hat, für die eigengenutzte Wohnung.

## M i e t e

ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum auf Grund von Mietverträgen oder ähnlichen entgeltlichen Nutzungsverhältnissen einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen. Dabei bleiben außer Betracht:

Kosten des Betriebs zentraler Heizungs- und Warmwasserversorgungsanlagen sowie zentraler Brennstoffversorgungsanlagen,  
Umlagen für Fernheizung,  
Untermietzuschläge und die Zuschläge für die Benutzung von Wohnraum zu anderen als Wohnzwecken,  
Vergütungen für die Überlassung von Möbeln, Kühlschränken, Waschmaschinen und ähnlichen Einrichtungsgegenständen (hierzu zählen nicht die Vergütungen für die Überlassung von Einbaumöbeln, soweit sie üblich sind, sowie von Heizkörpern und Herden) ohne Rücksicht darauf, ob sie Bestandteil der Miete sind oder nicht,  
Vergütungen für Nebenleistungen, die für Wohnungen gleicher Art nicht üblich sind, ohne Rücksicht darauf, ob sie Bestandteil der Miete sind oder nicht.

## M i e t z u s c h u ß

Für einen Mietzuschuß ist antragsberechtigt der Mieter (Hauptmieter und Untermieter) und bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen entgeltlichen Nutzungsverhältnis der Nutzungsberechtigte (z.B. bei einem genossenschaftlichen Nutzungsvertrag und mietähnlichem Dauerwohnrecht). Auch der Eigentümer eines Mehrfamilienhauses, der eine Wohnung im eigenen Haus bewohnt, ist für einen Mietzuschuß antragsberechtigt.

## q m - M i e t e / B e l a s t u n g

(Quadratmetermiete bzw. Belastung) ist der Teilbetrag der Miete oder Belastung, der auf einen Quadratmeter Wohnfläche entfällt.

## Weitere Gewährung

Nach § 37 des Wohngeldgesetzes ist das Wohngeld nach Ablauf des Bewilligungszeitraums in der Regel für weitere zwölf Monate zu gewähren, wenn der Wohngeldempfänger dies bis Ende des ersten Monats nach Ablauf des Bewilligungszeitraums beantragt hat und wenn die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Bei der statistischen Erfassung der "weiteren Gewährungen" wird in den einzelnen Ländern unterschiedlich verfahren. Während in den meisten Ländern eine "weitere Gewährung" nur dann als solche erfaßt wird, wenn - entsprechend dem Wortlaut des § 37 Wohngeldgesetz - keine Unterbrechung zwischen den Bewilligungszeiträumen liegt, werden teilweise die Bewilligungen auch dann als "weitere Gewährungen" angesehen und erfaßt, wenn der Antragsteller bereits einmal Wohngeld bezogen hat, und zwischen den Bewilligungszeiträumen die Zahlung unterbrochen war. Die zulässige Dauer einer Unterbrechung variiert in den Ländern zwischen drei Monaten, zwei Jahren und unbegrenzt.

Um die dadurch in den Ländern zusätzlich ausgewiesenen "weiteren Gewährungen" verringert sich die Zahl der "bewilligten Erstanträge".

## Wohnfläche - benötigte

Die benötigte Wohnfläche (§ 13 (3) des Wohngeldgesetzes) wird im Einzelfall festgesetzt. Als benötigt sollen folgende Wohnflächen anerkannt werden:

Für Alleinstehende bis zu 40 Quadratmetern, für einen Haushalt mit zwei Familienmitgliedern bis zu 50 Quadratmetern, für einen Haushalt mit drei Familienmitgliedern bis zu 65 Quadratmetern, für einen Haushalt mit vier Familienmitgliedern bis zu 80 Quadratmetern und für jedes weitere zum Haushalt rechnende Familienmitglied je 10 Quadratmeter mehr.

## Wohnfläche - Sonderbedarf

Als Sonderbedarf an Wohnfläche gilt eine zusätzlich benötigte Wohnfläche, die einem zum Haushalt rechnenden Familienmitglied, das wegen schwerer körperlicher oder geistiger Behinderung oder infolge Dauererkrankung auf besonderen Wohnraum angewiesen ist, gemäß § 13 (4) Wohngeldgesetz anerkannt worden ist. Außerdem zählt als Sonderbedarf die Wohnfläche, die einem Haushalt gemäß § 13 (5) Wohngeldgesetz über die der Zahl der Familienmitglieder entsprechende benötigte Wohnfläche hinaus anerkannt bleibt, wenn sich die Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder durch Tod verringert hat.

## Wohngeld

Das sind die nach dem Wohngeldgesetz in der Fassung vom 1. 4. 1965 (BGBl. I, S. 178) gewährten Miet- und Lastenzuschüsse, die einem Inhaber von Wohnraum zur Vermeidung sozialer Härten ein Mindestmaß an Wohnraum wirtschaftlich sichern sollen.

## Wohngeldstatistik

In der Wohngeldstatistik werden Angaben über die gewährten Miet- und Lastenzuschüsse (Wohngeld) laufend festgestellt und in der Regel halbjährlich aufbereitet und bekanntgegeben.

Für das Jahr 1965 wurden die Ergebnisse nur zum 31. 12. 1965 aufbereitet. Die Statistik für 1965 umfaßt neben dem seit dem Inkrafttreten des Wohngeldgesetzes am 1. 4. 1965 gewährten Wohngeld auch die bis dahin gewährten Miet- und Lastenbeihilfen (Wohnbeihilfen) nach dem Gesetz über Wohnbeihilfen vom 29. 7. 1963 (BGBl. I, S. 508).

# 1. Zusammenfassende Übersichten

Bearbeitungsfälle und Aufwendungen für Wohngeld im 1. Halbjahr 1968 sowie Wohngeldgewährungen  
am 30. Juni 1968

Land	Bearbeitungsfälle im Halbjahr			Bestand an Wohngeldgewährungen am Ende des Halbjahres			Im Halbjahr gezahlte Wohngeld- beträge 1)
	insgesamt	erledigte Fälle	darunter erstmalig bewilligt	insgesamt	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber Anfang des Halbjahres	mit durch- schnittl. monatlichen Wohngeld- anspruch je Fall	
	Anzahl		%	Anzahl	%	DM	1 000 DM
Schleswig-Holstein	57 983	54 095	20,8	47 987	- 0,9	48,66	16 090,4
Hamburg	28 734	27 193	27,8	29 821	+ 4,3	41,65	7 169,7
Niedersachsen	119 915	96 059	30,2	91 244	- 6,7	58,93	41 750,8
Bremen	16 147	12 450	39,2	9 083	+ 15,9	45,52	3 286,5
Nordrhein-Westfalen	294 424	234 671	33,1	178 743	+ 9,7	51,68	65 346,5
Hessen	54 567	49 385	24,5	60 893	- 0,6	49,78	20 739,2
Rheinland-Pfalz	33 801	25 649	26,4	24 660	- 8,8	50,76	9 534,7
Baden-Württemberg	93 081	70 586	25,5	74 806	- 10,0	53,78	29 059,7
Bayern	230 295	196 140	30,1	129 974	+ 8,8	47,45	39 114,6
Saarland	16 642	12 784	24,0	11 121	- 13,0	58,59	5 025,4
Berlin (West)	76 577	39 036	16,5	26 361 <sup>a)</sup>	- 37,4 <sup>a)</sup>	30,06 <sup>a)</sup>	6 924,5
Bundesgebiet	1 022 166	818 048	28,8	684 693 <sup>a)</sup>	- 1,0 <sup>a)</sup>	50,42 <sup>a)</sup>	244 052,0

1) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen.

a) In Berlin (West) Bestand am 30. 4. 1968.

Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen, Haushaltsgröße und sozialer Stellung  
am 30. Juni 1968<sup>\*)</sup>

Monatliches Familien- einkommen von ... bis ... DM	Empfänger insgesamt		Davon Haushalte mit ... Familienmitgliedern					Von den Empfängern insgesamt waren					
			1	2	3	4	5 und mehr	Selb- stän- dige	Beamte	Ange- stellte	Ar- beiter	Rentner, Pen- sionäre	Sonstige Nicht- erwerbs- tätige
	Anzahl		%										
Wohngeld insgesamt													
bis 200	109 188	15,9	84,4	13,3	1,5	0,5	0,3	0,4	0,0	0,3	2,0	85,8	11,5
201 - 300	136 589	20,0	86,9	11,0	1,4	0,4	0,3	0,4	0,1	0,5	2,0	92,9	4,1
301 - 400	86 589	12,6	49,5	37,9	7,6	2,8	2,2	0,8	0,3	1,9	6,0	83,4	7,6
401 - 600	97 291	14,2	14,7	35,8	19,4	14,1	16,0	2,0	3,5	8,1	29,0	48,6	8,8
601 - 800	143 464	21,0	0,3	5,2	22,8	33,2	38,5	1,2	13,4	14,4	62,8	6,1	2,1
801 - 1 000	81 815	12,0	-	0,3	11,6	32,0	56,1	1,1	14,1	24,7	57,1	2,2	0,8
1 001 und mehr	29 757	4,3	-	-	1,2	20,9	77,9	1,9	13,8	37,6	43,9	2,2	0,6
Insgesamt	684 693	100	39,2	15,3	10,5	14,2	20,8	1,0	5,6	9,2	27,5	51,3	5,4
Mietzuschuß													
bis 200	107 767	17,7	84,9	13,0	1,4	0,4	0,3	0,4	0,0	0,3	2,0	85,9	11,4
201 - 300	135 119	22,1	87,2	10,8	1,3	0,4	0,3	0,4	0,1	0,5	1,9	93,0	4,1
301 - 400	84 669	13,9	50,2	38,0	7,3	2,6	1,9	0,8	0,3	1,9	5,7	83,7	7,6
401 - 600	89 070	14,6	15,8	38,0	19,7	13,3	13,2	1,8	3,6	8,3	26,1	51,0	9,2
601 - 800	116 229	19,1	0,3	6,0	25,3	34,2	34,2	1,1	14,8	19,7	59,4	6,6	2,4
801 - 1 000	60 289	9,9	-	0,4	13,1	33,6	52,9	1,0	14,0	26,2	55,7	2,2	0,9
1 001 und mehr	16 595	2,7	-	-	1,7	24,1	74,2	1,7	9,7	40,5	45,1	2,2	0,8
Zusammen	609 738	100	43,7	16,7	10,6	13,0	16,0	0,9	5,1	8,3	23,4	56,4	5,9
Lastenzuschuß													
bis 200	1 421	1,9	53,3	33,6	5,8	3,1	4,2	1,5	0,5	0,6	4,0	82,1	11,3
201 - 300	1 470	2,0	55,9	28,6	8,0	3,1	4,4	2,3	0,2	1,4	5,2	83,4	7,5
301 - 400	1 920	2,6	20,0	35,5	18,3	9,3	16,9	3,6	0,5	2,1	15,7	69,6	8,5
401 - 600	8 221	11,0	2,9	11,2	15,3	23,0	47,6	4,1	1,8	5,5	61,1	22,7	4,8
601 - 800	27 235	36,3	0,0	1,8	12,1	29,0	57,1	1,6	7,4	9,1	77,2	3,7	1,0
801 - 1 000	21 526	28,7	-	0,1	7,5	27,3	65,1	1,4	14,2	20,5	61,2	2,1	0,6
1 001 und mehr	13 162	17,5	-	-	0,5	16,9	82,6	2,1	18,9	34,1	42,3	2,2	0,4
Zusammen	74 955	100	2,9	4,0	9,1	24,2	59,8	2,0	10,3	15,9	60,3	9,8	1,7

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

Gewährung von Wohngeld nach Baualter und Wohnfläche der Wohnung am 30. Juni 1968<sup>\*)</sup>

Art des Wohngeldes Baualter der Wohnung/ öffentliche Förderung	Empfänger insgesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm									
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120	
		Anzahl	%								
Mietzuschüsse insgesamt	593 489	100	28,2	16,7	21,9	20,7	7,6	3,1	1,0	0,4	0,4
davon in:											
Wohnungen bis Mitte 1948 bezugsfertig geworden	155 034	26,1	40,9	23,2	19,9	8,8	3,1	1,9	1,0	0,6	0,6
Wohnungen nach Mitte 1948 bezugsfertig geworden	438 455	73,9	23,8	14,4	22,6	24,9	9,1	3,5	1,0	0,4	0,3
und zwar:											
freifinanziert und steuerbegünstigt	177 118	29,9	25,2	13,6	21,9	24,2	9,1	3,9	1,3	0,5	0,3
öffentlich gefördert vor dem 1. 1. 1957 1)	45 568	7,7	37,8	31,8	23,3	5,2	1,0	0,4	0,3	0,1	0,1
öffentlich gefördert ab 1. 1. 1957 1)	205 758	34,7	18,3	11,2	23,4	30,7	11,1	3,8	0,9	0,3	0,3
öffentlich gefördert zusammen	261 337	44,0	22,8	15,0	23,1	25,5	9,1	3,2	0,8	0,3	0,2
Lastenzuschüsse insgesamt	72 446	100	0,9	1,2	5,7	19,8	20,8	19,7	13,6	9,1	9,2

\*) Empfänger von Wohngeld ohne Sonderbedarf an Wohnfläche (§ 13 (4,5) WoGG). Angaben für Berlin (West) zum 30. 4. 1968.

1) Ohne Berlin (West), da Trennung nach dem Zeitraum der öffentlichen Förderung dort nicht erfolgt ist.

Gewährung von Wohngeld nach Baualter der Wohnung und qm-Miete bzw. Belastung  
am 30. Juni 1968<sup>\*)</sup>

Art des Wohngeldes  Baualter der Wohnung/ öffentliche Förderung	Empfänger insgesamt		Davon mit einer qm-Miete bzw. Belastung von ... bis unter ... DM für die Wohnung								
			unter 1,00	1,00 — 1,50	1,50 — 2,00	2,00 — 2,50	2,50 — 3,00	3,00 — 3,50	3,50 — 4,00	4,00 und mehr	
	Anzahl	%									
Mietzuschüsse insgesamt	609 738	100	0,7	7,4	21,4	24,1	21,5	12,5	5,7	6,7	
davon in:											
Wohnungen bis Mitte 1948	159 432	26,1	2,2	18,7	35,7	23,2	11,5	4,8	2,0	1,9	
bezugsfertig geworden											
Wohnungen nach Mitte 1948	450 306	73,9	0,2	3,4	16,3	24,5	25,0	15,2	7,0	8,4	
bezugsfertig geworden											
und zwar:											
freifinanziert und steuerbegünstigt	181 084	29,7	0,3	3,1	8,7	15,6	18,7	19,2	14,7	19,7	
öffentlich gefördert v.d. 1.1.1957 1)	46 937	7,7	0,4	12,8	56,2	22,4	5,1	1,7	0,8	0,6	
öffentlich gefördert ab 1.1.1957 1)	211 953	34,8	0,1	1,7	12,6	32,2	35,4	15,2	2,1	0,7	
öffentlich gefördert zusammen	269 222	44,2	0,1	3,7	21,4	30,4	29,3	12,5	1,9	0,7	
Lastenzuschüsse insgesamt	74 955	100	0,7	4,2	13,0	21,4	23,5	19,4	11,5	6,3	

<sup>\*)</sup> In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

1) Ohne Berlin (West), da Trennung nach dem Zeitraum der öffentlichen Förderung dort nicht erfolgt ist.

Empfänger von Wohngeld nach Haushaltsgröße und der benutzten Wohnfläche  
am 30. Juni 1968<sup>\*)</sup>

Haushalte	Empfänger insgesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm									Über die "benötigte Wohnfläche" hinaus nahmen Wohnraum in Anspruch
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120	
	Anzahl	%									

Mietzuschuß											
von Alleinstehenden	258 867	58,4	23,7	14,9	2,5	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	41,6
mit 2 Familienmitgliedern	95 891	14,9	31,8	42,1	9,5	1,2	0,3	0,1	0,1	0,0	53,3
3 Familienmitgliedern	63 044	2,3	7,6	40,0	43,4	5,0	1,2	0,3	0,1	0,1	50,1
4 Familienmitgliedern	78 441	0,5	1,9	19,7	56,6	16,0	3,8	1,0	0,3	0,2	21,3
5 Familienmitgliedern	47 834	0,2	1,1	11,7	43,3	28,2	11,3	2,7	1,0	0,5	15,5
6 Familienmitgliedern	25 734	0,2	0,9	10,1	33,0	29,3	17,1	5,9	2,1	1,4	9,4
7 Familienmitgliedern	11 960	0,3	1,0	9,5	28,9	28,5	17,9	7,5	3,5	2,9	6,4
8 Familienmitgliedern	6 104	0,4	1,1	10,3	26,5	26,3	17,7	8,2	4,6	4,9	4,9
9 u.m. Familienmitgl.	5 614	0,3	1,5	10,1	25,5	21,6	14,5	9,7	6,2	10,6	.

Lastenzuschuß											
von Alleinstehenden	2 089	26,5	22,1	31,7	13,7	3,3	1,3	0,8	0,3	0,3	73,5
mit 2 Familienmitgliedern	2 626	2,5	10,5	38,3	29,9	10,9	4,5	2,0	1,0	0,4	87,0
3 Familienmitgliedern	6 345	0,1	0,7	13,8	40,4	21,4	13,4	5,8	2,8	1,6	85,4
4 Familienmitgliedern	17 608	0,0	0,2	4,8	29,3	27,2	18,9	10,7	5,8	3,1	65,7
5 Familienmitgliedern	15 975	0,0	0,1	2,3	18,3	25,8	25,1	14,7	8,3	5,4	53,5
6 Familienmitgliedern	11 174	-	0,0	1,6	12,7	20,0	25,3	19,1	11,7	9,6	40,4
7 Familienmitgliedern	6 895	0,0	0,1	1,3	9,6	15,9	22,9	19,8	15,7	14,7	30,4
8 Familienmitgliedern	4 455	-	0,1	0,8	7,4	13,7	19,0	18,6	17,2	23,2	23,2
9 u.m. Familienmitgl.	5 279	-	0,1	0,6	4,8	8,9	17,8	16,3	16,9	38,6	

Haushalte, die eine Wohnfläche bis zur Höhe der benötigten Wohnfläche (§ 13 (3) WoGG) benutzten.      Haushalte, die eine größere Wohnfläche benutzten.

<sup>\*)</sup> Empfänger von Wohngeld ohne Sonderbedarf an Wohnfläche (§ 13 (4,5) WoGG). Angaben für Berlin (West) zum 30. 4. 1968.

Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen, Haushaltsgröße und Höhe des Wohngeldes  
am 30. Juni 1968<sup>\*)</sup>

Monatliches Familieneinkommen von ... bis ... DM Haushaltsgröße	Empfänger insgesamt		Davon mit einem Wohngeld in Höhe von ... bis unter ... DM										
			unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
	Anzahl	%											
Mietzuschuß													
bis 200	107 767	17,7	1,9	7,3	13,7	19,2	19,9	14,7	14,5	5,3	1,7	1,2	0,6
201 - 300	135 119	22,1	5,8	15,1	19,2	18,0	16,3	12,2	10,1	1,9	0,8	0,4	0,2
301 - 400	84 669	13,9	8,1	16,2	16,9	15,0	12,3	11,0	12,1	4,6	1,6	1,4	0,8
401 - 600	89 070	14,6	7,9	13,4	13,3	12,0	11,0	9,2	13,7	8,2	5,5	3,8	2,0
601 - 800	116 229	19,1	5,7	10,6	12,1	11,7	10,5	9,5	15,8	10,1	7,3	4,3	2,4
801 - 1 000	60 289	9,9	8,5	13,8	13,7	12,5	10,8	9,0	13,1	9,1	4,4	3,1	2,0
1 001 und mehr	16 595	2,7	9,6	15,1	14,1	13,3	12,0	8,9	11,9	7,2	3,7	2,5	1,7
Haushalte insgesamt	609 738	100	6,1	12,6	15,0	15,0	13,9	11,1	13,1	6,2	3,4	2,3	1,3
davon:													
von Alleinstehenden	266 251	43,7	6,1	14,6	18,5	19,0	17,7	13,0	9,6	1,4	0,1	0,0	-
mit 2 Familienmitgliedern	101 744	16,7	7,2	13,6	15,0	14,0	12,2	10,3	16,9	7,1	2,4	1,1	0,2
3 Familienmitgliedern	64 712	10,6	7,1	12,7	13,8	12,8	11,3	9,5	16,4	9,2	4,2	2,1	0,9
4 Familienmitgliedern	79 168	13,0	5,8	10,5	11,7	11,8	11,0	9,7	15,3	11,8	8,1	3,6	0,7
5 u.m. Familienmitgl.	97 863	16,0	4,3	7,9	9,1	9,4	9,3	8,8	14,9	12,0	9,3	8,6	6,4
Lastenzuschuß													
Haushalte insgesamt	74 955	100	3,4	6,4	7,3	7,9	8,1	8,1	15,5	12,7	10,7	9,2	10,7

<sup>\*)</sup> In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 2. Von den Bewilligungsstellen für Wohngeld im 1. Halbjahr 1968 bearbeitete Fälle nach Art der Erledigung und nach Ländern

Land	Aus dem vorher- gehenden Halbjahr übernom- mene uner- ledigte Bear- beitungs- fälle	Im Halbjahr hinzugekom- mene Bear- beitungs- fälle	Bear- beitungs- fälle insgesamt	Erledigte Bearbeitungsfälle						Un- erledigte Bear- beitungs- fälle
				ins- gesamt <sup>1)</sup>	bewilligte Erst- anträge	weitere Gewäh- rungen 2)	Er- höhungen	Ein- stellungen (einschl. Rück- forde- rungen)	Ver- sagungen und Ab- lehnungen von Anträgen	
Mietzuschuß										
Schleswig-Holstein	1 727	48 944	50 671	47 575	9 774	29 549	2 203	1 658	4 391	3 096
Hamburg	1 489	26 389	27 878	26 397	7 363	15 038	614	1 956	1 426	1 481
Niedersachsen	10 546	81 895	92 441	75 524	23 760	40 177	4 950	1 041	5 596	16 917
Bremen	1 921	13 108	15 029	11 555	4 553	4 766	369	866	1 001	3 474
Nordrhein-Westfalen	23 476	242 895	266 371	214 030	71 341	98 857	5 912	12 161	25 759	52 341
Hessen	3 083	47 124	50 207	45 961	11 207	27 430	1 213	1 188	4 923	4 246
Rheinland-Pfalz	3 964	24 019	27 983	21 564	5 771	13 169	339	596	1 689	6 419
Baden-Württemberg	12 507	70 800	83 307	63 719	16 213	38 275	1 644	507	7 080	19 588
Bayern	24 513	184 193	208 706	177 442	53 686	99 702	5 033	2 699	16 322	31 264
Saarland	1 461	8 949	10 410	7 778	2 068	4 972	99	112	527	2 632
Berlin (West)	6 385	69 651	76 036	38 729	6 384	26 707	397	1 084	4 157	37 307
Bundesgebiet	91 072	817 967	909 039	730 274	212 120	398 642	22 773	23 868	72 871	178 765
Lastenzuschuß										
Schleswig-Holstein	749	6 563	7 312	6 520	1 492	3 837	53	53	1 085	792
Hamburg	180	676	856	796	206	439	8	87	56	60
Niedersachsen	6 459	21 015	27 474	20 535	5 274	11 540	797	116	2 808	6 939
Bremen	350	768	1 118	895	324	420	18	50	83	223
Nordrhein-Westfalen	5 426	22 627	28 053	20 641	6 267	9 784	283	656	3 651	7 412
Hessen	956	3 404	4 360	3 424	886	1 411	48	9	1 070	936
Rheinland-Pfalz	1 618	4 200	5 818	4 085	1 001	1 961	19	15	1 089	1 733
Baden-Württemberg	2 302	7 472	9 774	6 867	1 755	3 551	82	23	1 456	2 907
Bayern	2 596	18 993	21 589	18 698	5 369	10 281	330	31	2 687	2 891
Saarland	1 024	5 208	6 232	5 006	1 003	2 899	80	67	957	1 226
Berlin (West)	156	385	541	307	67	123	-	3	114	234
Bundesgebiet	21 816	91 311	113 127	87 774	23 644	46 246	1 718	1 110	15 056	25 353
Wohngeld insgesamt										
Schleswig-Holstein	2 476	55 507	57 983	54 095	11 266	33 386	2 256	1 711	5 476	3 888
Hamburg	1 669	27 065	28 734	27 193	7 569	15 477	622	2 043	1 482	1 541
Niedersachsen	17 005	102 910	119 915	96 059	29 034	51 717	5 747	1 157	8 404	23 856
Bremen	2 271	13 876	16 147	12 450	4 877	5 186	387	916	1 084	3 697
Nordrhein-Westfalen	28 902	265 522	294 424	234 671	77 608	108 641	6 195	12 817	29 410	59 753
Hessen	4 039	50 528	54 567	49 385	12 093	28 841	1 261	1 197	5 993	5 182
Rheinland-Pfalz	5 582	28 219	33 801	25 649	6 772	15 130	358	611	2 778	8 152
Baden-Württemberg	14 809	78 272	93 081	70 586	17 968	41 826	1 726	530	8 536	22 495
Bayern	27 109	203 186	230 295	196 140	59 055	109 983	5 363	2 730	19 009	34 155
Saarland	2 485	14 157	16 642	12 784	3 071	7 871	179	179	1 484	3 858
Berlin (West)	6 541	70 036	76 577	39 036	6 451	26 830	397	1 087	4 271	37 541
Bundesgebiet	112 888	909 278	1 022 166	818 048	235 764	444 888	24 491	24 978	87 927	204 118

1) Ohne Zurückziehungen. - 2) Wohngeldbetrag in bisheriger Höhe bzw. höher oder niedriger.

### 3. Bestand der Wohngeldgewährungen am Anfang und am Ende des 1. Halbjahres 1968, gezahlte Wohngeldbeträge im 2. Halbjahr 1967 und im 1. Halbjahr 1968 nach Ländern

Land	Bestand am				Gezahlte Wohngeldbeträge <sup>1)</sup>	
	Anfang des Halbjahres		Ende des Halbjahres		im 2. Halbjahr 1967	im 1. Halbjahr 1968
	Fälle	mit monatlichem Wohngeldanspruch	Fälle	mit monatlichem Wohngeldanspruch		
	Anzahl	DM	Anzahl	DM		
Mietzuschuß						
Schleswig-Holstein	41 499	1 751 889	41 160	1 828 607	11 009 666	12 533 313
Hamburg	27 677	1 045 000	28 895	1 177 579	.	.
Niedersachsen	75 983	3 712 380	70 696	3 606 883	24 756 455	27 665 848
Bremen	7 182	278 023	8 323	348 018	2 622 490	2 778 941
Nordrhein-Westfalen	147 610	6 647 841	162 437	7 855 559	.	.
Hessen	57 579	2 715 574	57 555	2 791 947	13 392 876	18 736 835
Rheinland-Pfalz	23 044	1 058 557	21 273	1 015 443	6 610 642	7 350 019
Baden-Württemberg	74 844	3 692 523	67 806	3 455 233	21 846 796	23 833 213
Bayern	108 850	4 754 719	118 415	5 237 199	29 165 118	32 978 480
Saarland	8 037	416 002	7 139	384 586	2 449 046	2 885 249
Berlin (West)	41 766	1 159 603	26 039 <sup>b)</sup>	778 365 <sup>b)</sup>	.	.
Bundesgebiet	614 071	27 232 111	609 738 <sup>b)</sup>	28 479 419 <sup>b)</sup>	111 853 089 <sup>a)</sup>	128 761 898 <sup>a)</sup>
Lastenzuschuß						
Schleswig-Holstein	6 924	512 393	6 827	506 589	3 636 524	3 557 048
Hamburg	928	66 257	926	64 426	.	.
Niedersachsen	21 789	1 822 192	20 548	1 770 248	13 775 167	14 084 946
Bremen	655	53 092	760	65 464	586 845	507 571
Nordrhein-Westfalen	15 278	1 202 169	16 306	1 381 247	.	.
Hessen	3 709	284 597	3 338	239 361	1 671 219	2 002 349
Rheinland-Pfalz	3 990	282 540	3 387	236 403	2 380 991	2 184 687
Baden-Württemberg	8 280	699 631	7 000	568 024	5 002 604	5 226 522
Bayern	10 641	847 125	11 559	929 948	5 587 225	6 136 155
Saarland	4 740	325 740	3 982	267 018	2 231 509	2 150 119
Berlin (West)	312	13 614	322 <sup>b)</sup>	14 108 <sup>b)</sup>	.	.
Bundesgebiet	77 246	6 109 350	74 955 <sup>b)</sup>	6 042 836 <sup>b)</sup>	34 872 084 <sup>a)</sup>	35 849 397 <sup>a)</sup>
Wohngeld insgesamt						
Schleswig-Holstein	48 423	2 264 282	47 987	2 335 196	14 646 190	16 090 361
Hamburg	28 605	1 111 257	29 821	1 242 005	5 941 996	7 169 665
Niedersachsen	97 772	5 534 572	91 244	5 377 131	38 531 622	41 750 791
Bremen	7 837	331 115	9 083	413 482	3 209 335	3 286 512
Nordrhein-Westfalen	162 888	7 850 010	178 743	9 236 806	64 228 165	65 346 544
Hessen	61 288	3 000 171	60 893	3 031 308	15 064 095	20 739 184
Rheinland-Pfalz	27 034	1 341 097	24 660	1 251 846	8 991 633	9 534 706
Baden-Württemberg	83 124	4 392 154	74 806	4 023 257	26 849 400	29 059 735
Bayern	119 491	5 601 844	129 974	6 167 147	34 752 343	39 114 635
Saarland	12 777	741 742	11 121	651 604	4 680 555	5 035 368
Berlin (West)	42 078	1 173 217	26 361 <sup>b)</sup>	792 473 <sup>b)</sup>	8 673 021	6 924 468
Bundesgebiet	691 317	33 341 461	684 693 <sup>b)</sup>	34 522 255 <sup>b)</sup>	225 568 355	244 051 972

<sup>1)</sup> Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen.

a) Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Berlin (West), aber in "Wohngeld insgesamt" enthalten. - b) In Berlin (West) Bestand am 30. 4. 1968.



4. Empfänger von Mietzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

a) Nach Familieneinkommen und Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Mietzuschuß von ... bis unter ... DM												
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr	
Monatliches Familieneinkommen bis 200 DM														
Haushalte zusammen	107 767	2 057	7 804	14 806	20 637	21 399	15 884	9 604	6 033	5 704	1 870	1 330	639	
davon:														
von Alleinstehenden	91 458	1 952	7 465	14 079	19 395	19 638	13 967	7 502	4 197	2 962	287	14	-	
mit 2 Familienmitgliedern	14 013	93	301	666	1 156	1 622	1 767	1 918	1 657	2 409	1 296	929	199	
3 Familienmitgliedern	1 510	6	24	44	65	94	103	134	124	235	205	246	230	
4 Familienmitgliedern	485	4	9	12	15	27	28	35	45	59	55	80	116	
5 u. m. Familienmitglied.	301	2	5	5	6	18	19	15	10	39	27	61	94	
Monatliches Familieneinkommen von 201 bis 300 DM														
Haushalte zusammen	135 119	7 781	20 342	25 936	24 304	22 087	16 446	9 181	4 448	2 641	1 133	488	332	
davon:														
von Alleinstehenden	117 869	7 223	18 915	23 979	22 111	19 722	14 553	7 534	3 150	660	19	3	-	
mit 2 Familienmitgliedern	14 542	499	1 280	1 800	1 978	2 123	1 665	1 442	1 109	1 658	824	156	8	
3 Familienmitgliedern	1 778	37	99	110	165	168	160	136	128	226	189	213	147	
4 Familienmitgliedern	568	17	35	32	31	47	44	40	41	62	65	64	90	
5 u. m. Familienmitglied.	362	5	13	15	19	27	24	29	20	35	36	52	87	
Monatliches Familieneinkommen von 301 bis 400 DM														
Haushalte zusammen	84 669	6 890	13 734	14 333	12 703	10 403	9 272	6 688	3 512	3 853	1 380	1 207	694	
davon:														
von Alleinstehenden	42 526	4 840	8 956	8 175	6 870	5 392	5 248	2 829	164	48	4	-	-	
mit 2 Familienmitgliedern	32 154	1 845	4 258	5 401	4 962	4 049	3 193	3 080	2 598	2 470	266	32	-	
3 Familienmitgliedern	6 193	129	341	501	598	656	560	518	491	866	688	636	209	
4 Familienmitgliedern	2 213	50	117	153	168	206	153	154	168	273	255	331	185	
5 u. m. Familienmitglied.	1 583	26	62	103	105	100	118	107	91	196	167	208	300	
Monatliches Familieneinkommen von 401 bis 600 DM														
Haushalte zusammen	89 070	7 048	11 930	11 877	10 681	9 829	8 139	6 747	5 458	7 322	4 894	3 395	1 750	
davon:														
von Alleinstehenden	14 053	2 090	3 384	3 112	2 269	2 211	901	70	14	2	-	-	-	
mit 2 Familienmitgliedern	33 872	3 691	6 166	5 645	4 938	3 978	3 567	3 147	2 100	592	47	1	-	
3 Familienmitgliedern	17 569	749	1 359	1 729	1 797	1 890	1 807	1 640	1 499	3 172	1 634	287	6	
4 Familienmitgliedern	11 870	300	597	751	923	1 005	994	1 020	964	1 968	1 717	1 458	173	
5 u. m. Familienmitglied.	11 706	218	424	640	754	745	870	870	881	1 588	1 496	1 649	1 571	
Monatliches Familieneinkommen von 601 bis 800 DM														
Haushalte zusammen	116 229	6 609	12 336	14 101	13 590	12 236	10 988	9 575	8 823	11 685	8 477	5 016	2 793	
davon:														
von Alleinstehenden	345	190	123	13	12	7	-	-	-	-	-	-	-	
mit 2 Familienmitgliedern	6 938	1 100	1 810	1 675	1 202	618	311	85	79	57	-	1	-	
3 Familienmitgliedern	29 481	2 357	4 442	4 795	4 336	3 555	2 948	2 702	2 879	1 452	14	1	-	
4 Familienmitgliedern	39 751	1 771	3 622	4 530	4 650	4 487	4 183	3 671	2 921	4 949	4 074	882	11	
5 u. m. Familienmitglied.	39 714	1 191	2 339	3 088	3 390	3 569	3 546	3 117	2 944	5 227	4 389	4 132	2 782	
Monatliches Familieneinkommen von 801 bis 1 000 DM														
Haushalte zusammen	60 289	5 110	8 342	8 241	7 541	6 513	5 417	4 381	3 534	5 490	2 635	1 898	1 187	
davon:														
mit 2 Familienmitgliedern	225	119	24	20	18	26	6	7	3	2	-	-	-	
3 Familienmitgliedern	7 904	1 254	1 821	1 707	1 285	921	537	251	88	31	9	-	-	
4 Familienmitgliedern	20 275	1 934	3 165	3 074	2 850	2 347	1 931	1 530	1 209	1 963	272	-	-	
5 u. m. Familienmitglied.	31 885	1 803	3 332	3 440	3 388	3 219	2 943	2 593	2 234	3 494	2 354	1 898	1 187	
Monatliches Familieneinkommen von 1 001 und mehr DM														
Haushalte zusammen	16 595	1 597	2 499	2 343	2 203	1 992	1 482	1 089	886	1 189	622	407	286	
davon:														
mit 2 Familienmitgliedern	277	80	152	29	4	4	2	2	2	2	-	-	-	
3 Familienmitgliedern	4 006	535	749	754	695	560	350	188	113	53	7	2	-	
4 Familienmitgliedern	12 312	982	1 598	1 560	1 504	1 428	1 130	899	771	1 134	615	405	286	
Einkommensgruppen insgesamt														
Haushalte zusammen	609 738	37 092	76 987	91 637	91 659	84 459	67 628	47 265	32 694	37 884	21 011	13 741	7 681	
davon:														
von Alleinstehenden	266 251	16 295	38 843	49 358	50 657	46 970	34 669	17 935	7 525	3 672	310	17	-	
mit 2 Familienmitgliedern	101 744	7 347	13 839	15 207	14 254	12 416	10 509	9 679	7 546	7 188	2 433	1 119	207	
3 Familienmitgliedern	64 712	4 612	8 238	8 915	8 250	7 288	6 117	5 383	5 211	5 984	2 739	1 383	592	
4 Familienmitgliedern	79 168	4 611	8 294	9 306	9 332	8 679	7 683	6 638	5 461	9 327	6 445	2 817	575	
5 u. m. Familienmitglied.	97 863	4 227	7 773	8 851	9 166	9 106	8 650	7 630	6 951	11 713	9 084	8 405	6 307	

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 4. Empfänger von Mietzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

## b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Mietzuschuß von ... bis unter ... DM											
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
Haushalte insgesamt													
Schleswig-Holstein	41 160	2 388	5 211	6 149	6 504	6 173	5 174	3 308	2 152	2 189	1 012	621	279
Hamburg	28 895	1 935	4 297	4 894	4 975	4 373	3 265	1 863	1 122	1 082	541	313	235
Niedersachsen	70 696	3 486	7 337	9 362	9 825	9 495	8 380	6 488	4 822	5 482	3 028	1 984	1 007
Bremen	8 323	596	1 114	1 377	1 355	1 276	917	587	390	382	184	102	43
Nordrhein-Westfalen	162 437	9 236	19 931	23 780	23 517	22 133	18 284	12 832	9 062	10 871	6 111	4 168	2 512
Hessen	57 555	2 815	6 292	8 158	8 503	8 494	7 203	5 029	3 309	3 726	2 021	1 276	729
Rheinland-Pfalz	21 273	1 155	2 511	3 211	3 305	3 095	2 317	1 602	1 136	1 332	776	510	323
Baden-Württemberg	67 806	3 323	7 083	8 953	9 699	9 633	7 934	5 963	4 133	5 049	2 983	1 928	1 125
Bayern	118 415	8 612	16 715	19 080	18 309	15 733	11 667	8 185	5 721	6 836	3 847	2 488	1 222
Saarland	7 139	340	732	926	954	947	793	612	457	578	373	263	164
Berlin (West)	26 039	3 206	5 764	5 747	4 713	3 107	1 694	796	390	357	135	88	42
Bundesgebiet	609 738	37 092	76 987	91 637	91 659	84 459	67 628	47 265	32 694	37 884	21 011	13 741	7 681
Haushalte insgesamt in %													
Schleswig-Holstein	100	5,8	12,7	14,9	15,8	15,0	12,6	8,0	5,2	5,3	2,5	1,5	0,7
Hamburg	100	6,7	14,9	16,9	17,2	15,1	11,3	6,5	3,9	3,7	1,9	1,1	0,8
Niedersachsen	100	4,9	10,4	13,2	13,9	13,4	11,9	9,2	6,8	7,8	4,3	2,8	1,4
Bremen	100	7,2	13,4	16,5	16,3	15,3	11,0	7,1	4,7	4,6	2,2	1,2	0,5
Nordrhein-Westfalen	100	5,7	12,3	14,6	14,5	13,6	11,2	7,9	5,6	6,7	3,8	2,6	1,5
Hessen	100	4,9	10,9	14,2	14,8	14,8	12,5	8,7	5,7	6,5	3,5	2,2	1,3
Rheinland-Pfalz	100	5,4	11,8	15,1	15,5	14,6	10,9	7,5	5,3	6,3	3,7	2,4	1,5
Baden-Württemberg	100	4,9	10,4	13,2	14,3	14,2	11,7	8,8	6,1	7,5	4,4	2,8	1,7
Bayern	100	7,3	14,1	16,1	15,5	13,3	9,9	6,9	4,8	5,8	3,2	2,1	1,0
Saarland	100	4,7	10,2	13,0	13,4	13,3	11,1	8,6	6,4	8,1	5,2	3,7	2,3
Berlin (West)	100	12,3	22,1	22,1	18,1	11,9	6,5	3,1	1,5	1,4	0,5	0,3	0,2
Bundesgebiet	100	6,1	12,6	15,0	15,0	13,9	11,1	7,7	5,4	6,2	3,4	2,3	1,3
Monatliches Familieneinkommen bis 200 DM													
Schleswig-Holstein	7 774	63	362	805	1 330	1 558	1 383	905	556	478	156	125	53
Hamburg	4 293	53	185	372	708	1 037	879	454	287	200	58	44	16
Niedersachsen	11 369	80	540	1 317	1 940	2 158	1 761	1 213	894	896	259	228	83
Bremen	1 078	3	26	86	194	289	210	129	58	59	14	5	5
Nordrhein-Westfalen	20 062	153	1 030	2 250	3 541	4 345	3 379	1 973	1 307	1 236	428	287	133
Hessen	10 170	76	475	1 186	1 706	1 986	1 700	1 200	667	694	242	166	72
Rheinland-Pfalz	4 045	51	238	622	816	835	599	345	214	207	55	40	23
Baden-Württemberg	12 035	96	575	1 437	2 157	2 434	2 022	1 297	748	770	242	149	108
Bayern	30 708	1 409	3 987	5 502	6 473	5 334	3 230	1 785	1 150	1 052	388	263	135
Saarland	609	5	27	83	83	131	104	76	31	31	15	16	7
Berlin (West)	5 624	68	359	1 146	1 689	1 292	617	227	121	81	13	7	4
Bundesgebiet	107 767	2 057	7 804	14 806	20 637	21 399	15 884	9 604	6 033	5 704	1 870	1 330	639
Monatliches Familieneinkommen von 201 bis 300 DM													
Schleswig-Holstein	9 628	390	1 203	1 640	1 741	1 850	1 471	727	292	198	70	29	17
Hamburg	9 045	369	1 212	1 945	2 078	1 598	1 069	486	181	68	22	11	6
Niedersachsen	12 912	506	1 418	2 037	2 138	2 154	1 890	1 382	675	369	234	68	41
Bremen	2 026	67	247	427	441	386	237	119	66	20	10	4	2
Nordrhein-Westfalen	25 563	1 620	5 108	7 019	6 603	5 843	4 583	2 388	1 208	719	262	125	85
Hessen	12 613	450	1 348	2 075	2 221	2 437	2 049	998	482	322	137	61	33
Rheinland-Pfalz	4 311	223	596	822	824	776	442	278	158	91	59	15	17
Baden-Württemberg	12 293	475	1 334	1 954	2 269	2 380	1 689	1 005	578	347	138	70	54
Bayern	24 290	2 231	4 591	4 938	3 887	3 338	2 332	1 490	701	442	180	93	67
Saarland	1 091	55	126	179	193	202	156	77	37	32	17	10	7
Berlin (West)	11 347	1 395	3 159	2 890	1 909	1 123	528	231	70	33	4	2	3
Bundesgebiet	135 119	7 781	20 342	25 936	24 304	22 087	16 446	9 181	4 448	2 641	1 133	488	332
Monatliches Familieneinkommen von 301 bis 400 DM													
Schleswig-Holstein	6 211	436	984	1 124	1 032	774	710	440	275	246	85	69	36
Hamburg	5 522	502	1 217	1 084	924	701	509	277	122	95	38	28	25
Niedersachsen	9 127	526	1 149	1 322	1 264	1 155	1 189	828	548	697	156	196	97
Bremen	1 430	115	240	276	224	179	154	97	44	55	26	15	5
Nordrhein-Westfalen	23 362	1 755	3 766	3 918	3 557	2 953	2 597	1 906	1 040	1 021	367	299	183
Hessen	8 352	448	1 112	1 401	1 345	1 118	950	815	394	388	170	141	70
Rheinland-Pfalz	2 788	207	437	463	425	350	296	233	96	149	44	57	31
Baden-Württemberg	8 302	525	1 166	1 309	1 213	1 097	994	848	341	430	162	122	94
Bayern	13 936	1 335	2 185	2 317	1 982	1 626	1 530	1 054	559	674	291	247	136
Saarland	898	50	101	135	130	128	85	81	55	60	30	30	13
Berlin (West)	4 741	991	1 377	984	607	322	258	109	38	38	10	3	4
Bundesgebiet	84 669	6 890	13 734	14 333	12 703	10 402	9 272	6 688	3 512	3 853	1 380	1 207	694

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

# 4. Empfänger von Mietzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

## b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Mietzuschuß von ... bis unter ... DM											
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr

### Monatliches Familieneinkommen von 401 bis 600 DM

Schleswig-Holstein	6 007	516	946	871	851	676	532	406	321	406	259	167	56
Hamburg	3 944	457	799	612	538	422	269	259	158	193	122	68	47
Niedersachsen	11 216	685	1 221	1 387	1 312	1 323	1 107	920	824	954	722	502	249
Bremen	1 467	143	247	227	175	162	132	112	73	94	56	34	12
Nordrhein-Westfalen	24 799	1 843	3 289	3 348	2 957	2 730	2 242	1 930	1 539	2 070	1 363	977	511
Hessen	9 147	685	1 264	1 220	1 124	1 077	868	660	561	731	475	293	189
Rheinland-Pfalz	3 140	230	394	423	386	351	313	205	227	257	143	132	79
Baden-Württemberg	9 277	673	1 151	1 199	1 067	964	892	767	566	786	554	430	228
Bayern	16 206	1 243	1 934	2 027	1 818	1 771	1 507	1 251	1 021	1 586	1 040	695	313
Saarland	1 616	79	158	168	183	170	156	137	119	182	124	82	58
Berlin (West)	2 251	494	527	395	270	183	121	100	49	63	26	15	8
Bundesgebiet	89 070	7 048	11 930	11 877	10 681	9 829	8 139	6 747	5 458	7 322	4 894	3 395	1 750

### Monatliches Familieneinkommen von 601 bis 800 DM

Schleswig-Holstein	7 757	569	1 066	1 086	1 048	885	743	590	512	630	363	177	88
Hamburg	3 206	232	430	466	386	334	275	205	217	304	184	86	87
Niedersachsen	16 694	861	1 666	1 949	1 900	1 670	1 617	1 457	1 414	1 792	1 263	717	388
Bremen	1 685	182	269	262	239	186	137	95	109	106	62	25	13
Nordrhein-Westfalen	33 144	1 690	3 224	3 882	3 694	3 498	3 166	2 816	2 502	3 527	2 509	1 644	992
Hessen	10 390	617	1 131	1 311	1 235	1 117	1 012	866	805	977	703	396	220
Rheinland-Pfalz	4 259	233	454	498	504	472	425	336	285	386	361	192	113
Baden-Württemberg	13 996	688	1 336	1 518	1 513	1 423	1 226	1 167	1 113	1 546	1 317	755	394
Bayern	21 687	1 276	2 330	2 667	2 654	2 314	2 054	1 793	1 640	2 132	1 518	888	421
Saarland	2 054	96	214	256	249	208	212	172	162	188	144	94	59
Berlin (West)	1 357	165	216	206	168	129	121	78	64	97	53	42	18
Bundesgebiet	116 229	6 609	12 336	14 101	13 590	12 236	10 988	9 575	8 823	11 685	8 477	5 016	2 793

### Monatliches Familieneinkommen von 801 bis 1 000 DM

Schleswig-Holstein	3 205	326	554	523	431	362	291	213	166	206	69	42	22
Hamburg	2 255	248	354	328	273	217	200	150	119	172	95	57	42
Niedersachsen	7 692	665	1 056	1 074	1 029	844	678	583	406	664	327	233	133
Bremen	535	75	68	82	73	62	41	30	35	37	13	15	4
Nordrhein-Westfalen	19 687	1 645	2 649	2 579	2 395	2 100	1 796	1 425	1 155	1 877	913	671	482
Hessen	5 258	397	727	760	643	560	476	385	315	482	226	179	108
Rheinland-Pfalz	2 130	167	304	286	270	232	182	161	126	196	98	62	46
Baden-Württemberg	8 911	607	1 102	1 101	1 091	956	834	661	594	950	477	335	203
Bayern	9 335	866	1 343	1 313	1 187	1 043	817	681	536	810	355	259	125
Saarland	730	43	91	90	96	90	64	58	47	67	39	28	17
Berlin (West)	551	71	94	105	53	47	38	34	35	29	23	17	5
Bundesgebiet	60 289	5 110	8 342	8 241	7 541	6 513	5 417	4 381	3 534	5 490	2 635	1 898	1 187

### Monatliches Familieneinkommen von 1 001 und mehr DM

Schleswig-Holstein	578	88	96	100	71	68	44	27	30	25	10	12	7
Hamburg	630	74	100	87	68	64	64	32	38	50	22	19	12
Niedersachsen	1 686	163	287	276	242	191	138	105	61	110	57	40	16
Bremen	102	11	17	17	9	12	6	5	5	11	3	4	2
Nordrhein-Westfalen	5 820	530	865	784	770	664	521	394	311	421	269	165	126
Hessen	1 625	142	235	205	229	199	148	105	85	132	68	40	37
Rheinland-Pfalz	600	44	88	87	80	79	60	44	30	46	16	12	14
Baden-Württemberg	2 992	259	419	435	389	379	277	218	193	220	92	67	44
Bayern	2 253	252	345	316	308	307	197	131	114	140	75	43	25
Saarland	141	12	15	15	20	18	16	11	6	18	4	3	3
Berlin (West)	168	22	32	21	17	11	11	17	13	16	6	2	-
Bundesgebiet	16 595	1 597	2 499	2 343	2 203	1 992	1 482	1 089	886	1 189	622	407	286

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 4. Empfänger von Mietzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

## c) Nach Haushaltsgröße und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Mietzuschuß von ... bis unter ... DM											
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
Alleinstehende													
Schleswig-Holstein	19 465	936	2 443	3 251	3 657	3 698	3 059	1 497	634	276	13	1	-
Hamburg	16 825	1 006	2 571	3 183	3 433	3 049	2 164	929	341	135	14	-	-
Niedersachsen	26 867	1 148	2 934	4 304	4 774	4 936	4 159	2 574	1 268	708	60	2	-
Bremen	3 787	200	496	720	768	736	494	247	74	45	7	-	-
Nordrhein-Westfalen	63 417	3 414	9 091	11 712	11 834	11 344	8 842	4 385	1 862	859	73	1	-
Hessen	25 094	1 044	2 892	4 250	4 676	4 904	3 981	2 111	792	410	31	3	-
Rheinland-Pfalz	8 351	426	1 098	1 649	1 704	1 638	978	537	213	102	5	1	-
Baden-Württemberg	26 000	1 134	2 889	4 204	4 993	5 132	3 873	2 263	962	495	51	4	-
Bayern	55 011	4 519	9 613	11 167	10 671	8 694	5 667	2 831	1 214	575	55	5	-
Saarland	1 885	109	250	361	328	384	259	142	37	15	-	-	-
Berlin (West)	19 549	2 359	4 566	4 557	3 819	2 455	1 193	419	128	52	1	-	-
Bundesgebiet	266 251	16 295	38 843	49 358	50 657	46 970	34 669	17 935	7 525	3 672	310	17	-
Haushalte mit 2 Familienmitgliedern													
Schleswig-Holstein	7 126	453	1 015	1 001	1 039	868	732	677	523	525	184	97	12
Hamburg	4 793	409	829	801	744	606	444	411	261	207	56	23	2
Niedersachsen	12 160	732	1 406	1 641	1 570	1 351	1 296	1 262	1 134	1 101	422	213	32
Bremen	1 499	128	247	250	224	190	143	129	92	72	13	6	5
Nordrhein-Westfalen	27 649	2 002	3 815	4 255	3 974	3 399	2 831	2 597	2 055	1 824	587	259	51
Hessen	10 345	622	1 240	1 463	1 424	1 296	1 125	1 089	831	802	305	128	20
Rheinland-Pfalz	3 768	246	503	545	559	463	437	335	278	274	90	35	3
Baden-Württemberg	10 915	666	1 272	1 518	1 417	1 371	1 241	1 150	868	930	309	135	38
Bayern	18 862	1 472	2 597	2 850	2 611	2 364	1 908	1 747	1 321	1 311	434	206	41
Saarland	1 020	63	124	139	146	143	115	105	85	70	19	10	1
Berlin (West)	3 607	554	791	744	546	365	237	177	98	72	14	7	2
Bundesgebiet	101 744	7 347	13 839	15 207	14 254	12 416	10 509	9 679	7 546	7 188	2 433	1 119	207
Haushalte mit 3 Familienmitgliedern													
Schleswig-Holstein	4 480	380	642	679	652	513	411	350	279	313	149	73	39
Hamburg	2 170	163	331	320	287	208	189	159	163	209	76	51	14
Niedersachsen	9 046	578	1 112	1 226	1 190	1 003	896	820	762	784	373	213	89
Bremen	1 186	116	151	162	147	128	104	86	116	93	55	25	3
Nordrhein-Westfalen	17 701	1 237	2 248	2 393	2 197	2 076	1 643	1 498	1 476	1 682	736	362	153
Hessen	6 202	411	742	825	752	706	584	512	516	630	291	165	68
Rheinland-Pfalz	2 290	163	290	325	292	254	255	173	194	201	77	47	19
Baden-Württemberg	7 104	459	888	928	858	762	671	620	587	732	339	165	95
Bayern	12 527	909	1 552	1 726	1 605	1 440	1 182	1 034	989	1 169	571	247	103
Saarland	1 072	72	115	148	140	116	96	75	96	115	60	31	8
Berlin (West)	934	124	167	183	130	82	86	56	33	56	12	4	1
Bundesgebiet	64 712	4 612	8 238	8 915	8 250	7 288	6 117	5 383	5 211	5 984	2 739	1 383	592
Haushalte mit 4 Familienmitgliedern													
Schleswig-Holstein	5 169	373	627	719	672	603	473	397	342	514	293	130	26
Hamburg	2 330	179	323	320	241	259	214	175	150	230	163	59	17
Niedersachsen	11 218	605	1 114	1 212	1 280	1 185	1 089	996	809	1 462	994	401	71
Bremen	1 038	86	125	150	132	116	89	70	59	106	72	24	9
Nordrhein-Westfalen	22 679	1 228	2 295	2 545	2 659	2 467	2 271	1 972	1 579	2 755	1 885	874	149
Hessen	7 005	402	722	832	806	763	728	561	503	851	535	245	57
Rheinland-Pfalz	2 787	156	275	325	364	341	279	226	179	284	241	92	25
Baden-Württemberg	9 892	500	973	1 120	1 155	1 058	923	811	694	1 218	937	395	108
Bayern	14 901	939	1 591	1 803	1 791	1 627	1 397	1 245	1 009	1 684	1 187	531	97
Saarland	1 342	52	128	149	146	157	145	124	99	161	110	56	15
Berlin (West)	807	91	121	131	86	103	75	61	38	62	28	10	1
Bundesgebiet	79 168	4 611	8 294	9 306	9 332	8 679	7 683	6 638	5 461	9 327	6 445	2 817	575
Haushalte mit 5 und mehr Familienmitgliedern													
Schleswig-Holstein	4 920	246	484	499	484	491	499	387	374	561	373	320	202
Hamburg	2 777	178	243	270	270	251	254	189	207	301	232	180	202
Niedersachsen	11 405	423	771	979	1 011	1 020	940	836	849	1 427	1 179	1 155	815
Bremen	813	66	95	95	84	106	87	55	49	66	37	47	26
Nordrhein-Westfalen	30 991	1 355	2 482	2 875	2 853	2 847	2 697	2 380	2 090	3 751	2 830	2 672	2 159
Hessen	8 909	336	696	788	845	825	785	756	667	1 033	859	735	584
Rheinland-Pfalz	4 077	164	345	367	386	399	368	331	272	471	363	335	276
Baden-Württemberg	13 895	564	1 061	1 183	1 276	1 310	1 226	1 119	1 022	1 674	1 347	1 229	884
Bayern	17 114	773	1 362	1 534	1 631	1 608	1 513	1 328	1 188	2 097	1 600	1 499	981
Saarland	1 820	44	115	129	194	147	178	166	140	217	184	166	140
Berlin (West)	1 142	78	119	132	132	102	103	83	93	115	80	67	38
Bundesgebiet	97 863	4 227	7 773	8 851	9 166	9 106	8 650	7 630	6 951	11 713	9 084	8 405	6 307

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 5. Empfänger von Lastenzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

### a) Nach Familieneinkommen und Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Lastenzuschuß von ... bis unter ... DM													
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr	
Monatliches Familieneinkommen bis 200 DM															
Haushalte zusammen	1 421	34	92	124	144	142	180	139	110	131	82	85	80	78	
davon:															
von Alleinstehenden	758	24	74	85	105	97	127	78	65	66	32	4	1	-	
mit 2 Familienmitgl.	477	10	16	37	31	40	46	52	33	51	37	60	56	8	
3 Familienmitgl.	83	-	1	-	8	4	7	4	5	9	7	14	10	14	
4 Familienmitgl.	44	-	-	2	-	1	-	5	2	2	4	2	9	17	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	59	-	1	-	-	-	-	-	5	3	2	5	4	39	
Monatliches Familieneinkommen von 201 bis 300 DM															
Haushalte zusammen	1 470	59	121	168	152	176	192	196	133	54	38	86	39	56	
davon:															
von Alleinstehenden	821	41	81	113	100	134	130	136	71	9	6	-	-	-	
mit 2 Familienmitgl.	421	16	32	47	44	31	48	43	39	29	25	58	9	-	
3 Familienmitgl.	118	1	6	6	2	7	10	10	13	9	6	16	9	23	
4 Familienmitgl.	46	1	2	1	3	3	-	3	6	4	1	5	4	13	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	64	-	-	1	3	1	4	4	4	3	-	7	17	20	
Monatliches Familieneinkommen von 301 bis 400 DM															
Haushalte zusammen	1 920	77	129	161	169	188	216	204	152	120	95	111	127	171	
davon:															
von Alleinstehenden	383	22	53	56	36	58	92	60	5	1	-	-	-	-	
mit 2 Familienmitgl.	682	39	52	81	89	69	56	83	83	62	45	19	4	-	
3 Familienmitgl.	352	10	18	20	25	31	40	28	29	31	18	37	50	15	
4 Familienmitgl.	178	5	2	3	9	13	14	10	13	14	12	20	35	28	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	325	1	4	1	10	17	14	23	22	12	20	35	38	128	
Monatliches Familieneinkommen von 401 bis 600 DM															
Haushalte zusammen	8 221	204	415	488	536	624	576	542	567	475	571	844	1 096	1 283	
davon:															
von Alleinstehenden	238	21	50	65	48	44	8	1	1	-	-	-	-	-	
mit 2 Familienmitgl.	918	64	105	105	108	132	130	119	123	17	11	3	1	-	
3 Familienmitgl.	1 262	43	94	102	122	107	114	97	99	105	207	140	31	1	
4 Familienmitgl.	1 891	42	93	115	116	152	144	131	121	135	133	261	420	28	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	3 912	34	73	101	142	189	180	194	223	218	220	440	644	1 254	
Monatliches Familieneinkommen von 601 bis 800 DM															
Haushalte zusammen	27 235	784	1 417	1 648	1 806	1 914	2 020	2 094	2 140	1 835	1 559	3 876	2 760	3 382	
davon:															
von Alleinstehenden	11	6	2	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
mit 2 Familienmitgl.	489	79	127	126	86	28	14	13	9	3	3	-	1	-	
3 Familienmitgl.	3 292	185	290	352	332	401	431	496	544	230	28	2	-	1	
4 Familienmitgl.	7 884	256	516	557	631	656	674	607	627	594	607	1 904	251	4	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	15 559	258	482	613	756	829	900	977	960	1 008	921	1 970	2 508	3 377	
Monatliches Familieneinkommen von 801 bis 1 000 DM															
Haushalte zusammen	21 526	856	1 541	1 725	1 790	1 726	1 714	1 725	1 567	1 496	1 555	1 953	1 882	1 996	
davon:															
mit 2 Familienmitgl.	24	7	3	3	-	6	2	2	1	-	-	-	-	-	
3 Familienmitgl.	1 614	182	339	329	343	213	111	50	29	11	5	2	-	-	
4 Familienmitgl.	5 882	281	531	553	595	588	661	699	603	524	675	165	6	1	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	14 006	386	668	840	852	919	940	974	934	961	875	1 786	1 876	1 995	
Monatliches Familieneinkommen von 1 001 und mehr DM															
Haushalte zusammen	13 162	583	1 065	1 148	1 298	1 291	1 199	1 085	979	839	670	1 061	897	1 047	
davon:															
mit 3 Familienmitgl.	71	15	38	6	4	3	3	1	1	-	-	-	-	-	
4 Familienmitgl.	2 225	158	320	357	422	387	268	155	79	48	7	16	8	-	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	10 866	410	707	785	872	901	928	929	899	791	663	1 045	889	1 047	
Einkommensgruppen insgesamt															
Haushalte zusammen	74 955	2 597	4 780	5 462	5 895	6 061	6 097	5 985	5 648	4 950	4 570	8 016	6 881	8 013	
davon:															
von Alleinstehenden	2 211	114	260	319	290	333	358	276	142	76	38	4	1	-	
mit 2 Familienmitgl.	3 011	215	335	399	358	306	296	312	288	162	121	140	71	8	
3 Familienmitgl.	6 792	436	786	815	836	766	716	686	720	395	271	211	100	54	
4 Familienmitgl.	18 150	743	1 464	1 588	1 776	1 800	1 761	1 610	1 451	1 321	1 439	2 373	733	91	
5 u.m.Fam.-Mitgl.	44 791	1 089	1 935	2 341	2 635	2 856	2 966	3 101	3 047	2 996	2 701	5 288	5 976	7 860	

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

5. Empfänger von Lastenzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968<sup>\*)</sup>

b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Lastenzuschuß von ... bis unter ... DM												
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
Haushalte insgesamt														
Schleswig-Holstein	6 827	237	484	573	577	604	571	591	588	454	435	610	569	574
Hamburg	926	36	65	82	78	86	92	104	80	75	44	78	46	60
Niedersachsen	20 548	592	1 157	1 342	1 449	1 473	1 592	1 537	1 496	1 345	1 326	2 480	2 174	2 585
Bremen	760	20	45	45	66	55	60	58	48	58	42	93	75	95
Nordrhein-Westfalen	16 306	557	955	1 136	1 196	1 255	1 306	1 238	1 173	1 064	994	1 742	1 561	2 129
Hessen	3 338	147	236	253	331	307	304	270	255	215	200	329	255	236
Rheinland-Pfalz	3 387	176	267	323	339	292	284	292	229	191	197	315	246	236
Baden-Württemberg	7 000	214	432	462	506	563	564	580	534	524	439	807	672	703
Bayern	11 559	409	751	825	924	998	926	959	911	765	671	1 188	1 011	1 221
Saarland	3 982	179	338	371	388	389	369	327	322	247	213	363	265	211
Berlin (West)	322	30	50	50	41	39	29	29	12	12	9	11	7	3
Bundesgebiet	74 955	2 597	4 780	5 462	5 895	6 061	6 097	5 985	5 648	4 950	4 570	8 016	6 881	8 013
Haushalte insgesamt in %														
Schleswig-Holstein	100	3,5	7,1	8,4	8,5	8,8	8,4	8,7	8,6	6,6	6,4	8,9	8,3	7,8
Hamburg	100	3,9	7,0	8,9	8,4	9,3	9,9	11,2	8,6	8,1	4,8	8,4	5,0	6,5
Niedersachsen	100	2,9	5,6	6,5	7,0	7,2	7,7	7,5	7,3	6,5	6,5	12,1	10,6	12,6
Bremen	100	2,6	5,9	5,9	8,7	7,3	7,9	7,6	6,3	7,6	5,5	12,3	9,9	12,5
Nordrhein-Westfalen	100	3,4	5,8	7,0	7,3	7,7	8,0	7,6	7,2	6,5	6,1	10,7	9,6	13,1
Hessen	100	4,4	7,1	7,6	9,9	9,2	9,1	8,1	7,6	6,4	6,0	9,9	7,6	7,1
Rheinland-Pfalz	100	5,2	7,9	9,5	10,0	8,6	8,4	8,6	6,8	5,6	5,8	9,3	7,3	7,0
Baden-Württemberg	100	3,1	6,2	6,6	7,2	8,0	8,1	8,3	7,6	7,5	6,3	11,5	9,6	10,0
Bayern	100	3,5	6,5	7,1	8,0	8,6	8,0	8,3	7,9	6,6	5,8	10,3	8,8	10,6
Saarland	100	4,5	8,5	9,3	9,7	9,8	9,3	8,2	8,1	6,2	5,3	9,1	6,7	5,3
Berlin (West)	100	9,3	15,5	15,5	12,8	12,1	9,0	9,0	3,7	3,7	2,8	3,4	2,2	1,0
Bundesgebiet	100	3,4	6,4	7,3	7,9	8,1	8,1	8,0	7,5	6,6	6,1	10,7	9,2	10,7
Monatliches Familieneinkommen bis 200 DM														
Schleswig-Holstein	258	7	19	26	26	26	31	26	22	24	19	11	12	9
Hamburg	26	-	1	1	1	2	3	4	1	5	2	2	2	2
Niedersachsen	311	6	12	30	32	24	41	30	24	32	20	19	18	23
Bremen	16	-	1	1	3	1	5	4	1	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	204	3	11	16	25	22	38	17	18	14	10	17	5	8
Hessen	86	2	3	7	11	9	9	11	4	6	11	3	6	4
Rheinland-Pfalz	50	3	5	9	3	6	10	1	3	2	2	4	1	1
Baden-Württemberg	132	4	5	7	11	20	12	12	11	13	8	6	11	12
Bayern	294	9	25	23	28	27	27	28	24	33	7	23	22	18
Saarland	33	-	6	4	4	3	2	3	2	2	3	-	3	1
Berlin (West)	11	-	4	-	-	2	2	3	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	1 421	34	92	124	144	142	180	139	110	131	82	85	80	78
Monatliches Familieneinkommen von 201 bis 300 DM														
Schleswig-Holstein	212	9	16	30	23	17	33	28	25	6	5	7	8	5
Hamburg	52	-	4	3	5	8	6	11	12	-	1	1	-	1
Niedersachsen	329	13	20	33	39	35	38	34	29	14	15	28	12	19
Bremen	18	1	3	2	4	3	1	3	-	-	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	212	11	17	27	23	26	24	34	18	9	5	12	2	4
Hessen	94	3	8	9	8	18	13	10	9	2	3	6	-	5
Rheinland-Pfalz	48	3	6	11	3	6	5	7	2	2	-	2	1	-
Baden-Württemberg	109	5	9	7	7	11	10	16	16	5	2	10	5	6
Bayern	309	12	25	29	27	37	54	49	18	13	5	14	10	16
Saarland	47	1	6	9	6	4	5	3	4	1	1	6	1	-
Berlin (West)	40	1	7	8	7	11	3	1	-	2	-	-	-	-
Bundesgebiet	1 470	59	121	168	152	176	192	196	133	54	38	86	39	56
Monatliches Familieneinkommen von 301 bis 400 DM														
Schleswig-Holstein	291	11	24	25	23	26	34	36	25	17	12	10	22	26
Hamburg	65	2	6	9	9	11	10	8	2	3	2	-	1	2
Niedersachsen	503	13	27	34	35	44	51	49	41	37	21	48	44	59
Bremen	15	2	2	1	4	-	1	2	1	2	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	276	4	20	25	33	26	30	27	20	17	20	11	14	29
Hessen	86	3	7	6	11	12	12	11	7	5	-	1	7	4
Rheinland-Pfalz	76	5	4	8	6	8	7	5	9	6	3	8	2	5
Baden-Württemberg	117	6	10	12	2	7	11	16	10	13	8	5	9	8
Bayern	375	17	18	27	36	47	46	34	27	18	24	25	22	34
Saarland	74	5	4	6	8	4	7	10	10	2	5	3	6	4
Berlin (West)	42	9	7	8	2	3	7	6	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	1 920	77	129	161	169	188	216	204	152	120	95	111	127	171

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

# 5. Empfänger von Lastenzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

## b) Nach Familieneinkommen und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Lastenzuschuß von ... bis unter ... DM												
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
Monatliches Familieneinkommen von 401 bis 600 DM														
Schleswig-Holstein	947	29	70	68	73	77	62	54	76	51	71	99	111	106
Hamburg	87	8	8	14	5	8	7	14	3	8	2	3	3	4
Niedersachsen	2 761	59	118	125	162	200	188	154	187	167	195	273	434	499
Bremen	35	3	-	-	5	2	2	1	4	2	2	4	3	7
Nordrhein-Westfalen	1 245	27	49	68	68	80	97	78	90	67	85	136	160	240
Hessen	361	5	19	26	28	27	34	22	29	20	34	40	48	29
Rheinland-Pfalz	352	12	16	26	36	28	19	28	19	24	18	38	47	41
Baden-Württemberg	434	7	28	32	20	36	27	29	29	22	29	45	65	65
Bayern	1 617	40	83	87	105	131	112	135	104	89	116	156	196	263
Saarland	327	7	15	30	29	29	27	23	23	23	17	47	29	28
Berlin (West)	55	7	9	12	5	6	1	4	3	2	2	3	-	1
Bundesgebiet	8 221	204	415	488	536	624	576	542	567	475	571	844	1 096	1 283
Monatliches Familieneinkommen von 601 bis 800 DM														
Schleswig-Holstein	2 455	69	133	174	175	198	185	220	216	182	143	303	229	228
Hamburg	163	5	8	7	17	14	15	18	16	24	7	11	14	7
Niedersachsen	8 107	201	354	424	438	471	540	605	610	491	489	1 360	916	1 208
Bremen	178	4	8	8	10	9	7	9	18	14	6	23	32	30
Nordrhein-Westfalen	5 255	131	252	309	320	351	393	385	382	368	322	653	582	807
Hessen	1 261	51	69	82	104	109	114	87	115	80	72	181	91	106
Rheinland-Pfalz	1 377	59	100	124	133	115	109	117	92	79	84	167	100	98
Baden-Württemberg	2 307	52	103	105	115	160	159	172	169	180	134	405	262	291
Bayern	4 267	131	242	251	310	324	320	326	360	296	218	575	396	518
Saarland	1 804	76	142	153	174	158	171	150	159	119	83	196	134	89
Berlin (West)	61	5	6	11	10	5	7	5	3	2	1	2	4	-
Bundesgebiet	27 235	784	1 417	1 648	1 806	1 914	2 020	2 094	2 140	1 835	1 559	3 876	2 760	3 382
Monatliches Familieneinkommen von 801 bis 1 000 DM														
Schleswig-Holstein	1 787	68	135	162	149	172	147	148	143	121	142	140	146	114
Hamburg	261	14	19	28	24	23	26	14	23	7	17	32	12	22
Niedersachsen	5 668	164	364	422	437	412	456	442	410	429	430	546	571	585
Bremen	278	6	17	13	18	14	27	18	12	19	20	47	25	42
Nordrhein-Westfalen	5 258	207	339	394	408	395	390	405	352	362	352	535	491	628
Hessen	894	50	79	75	103	80	69	89	61	57	55	60	63	53
Rheinland-Pfalz	946	63	83	87	97	92	87	81	69	57	56	57	56	61
Baden-Württemberg	2 324	84	162	172	196	165	194	203	181	173	189	196	215	194
Bayern	2 814	123	210	233	230	246	202	223	220	199	203	257	233	235
Saarland	1 245	73	125	136	120	122	111	98	94	69	87	79	69	62
Berlin (West)	51	4	8	3	8	5	5	4	2	3	4	4	1	-
Bundesgebiet	21 526	856	1 541	1 725	1 790	1 726	1 714	1 725	1 567	1 496	1 555	1 953	1 882	1 996
Monatliches Familieneinkommen von 1 001 und mehr DM														
Schleswig-Holstein	877	44	87	88	108	88	79	79	81	53	43	40	41	46
Hamburg	272	7	19	20	17	20	25	35	23	28	13	29	14	22
Niedersachsen	2 869	136	262	274	306	287	278	223	195	175	156	206	179	192
Bremen	220	4	14	20	22	26	17	21	12	21	13	19	15	16
Nordrhein-Westfalen	3 856	174	267	297	319	355	334	292	293	227	200	378	307	413
Hessen	556	33	51	48	66	52	53	40	30	45	25	38	40	35
Rheinland-Pfalz	538	31	53	58	61	37	47	53	35	21	34	39	39	30
Baden-Württemberg	1 577	56	115	127	155	164	151	132	118	118	69	140	105	127
Bayern	1 883	77	148	175	188	186	165	164	158	117	98	138	132	137
Saarland	452	17	40	33	47	69	46	40	30	31	17	32	23	27
Berlin (West)	62	4	9	8	9	7	4	6	4	3	2	2	2	2
Bundesgebiet	13 162	583	1 065	1 148	1 298	1 291	1 199	1 085	979	839	670	1 061	897	1 047

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

# 5. Empfänger von Lastenzuschuß nach der Höhe des Wohngeldes am 30. 6. 1968\*)

## c) Nach Haushaltsgröße und nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon mit einem monatlichen Lastenzuschuß von ... bis unter ... DM												
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 120	120 - 150	150 und mehr
Alleinstehende														
Schleswig-Holstein	353	16	45	54	57	38	52	43	27	11	10	-	-	-
Hamburg	129	6	14	15	15	23	14	21	13	5	2	1	-	-
Niedersachsen	379	16	28	45	53	59	70	44	32	19	11	1	1	-
Bremen	37	2	6	4	8	4	6	6	1	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	336	17	35	44	48	54	61	42	22	9	3	1	-	-
Hessen	125	6	15	23	12	23	17	17	7	3	2	-	-	-
Rheinland-Pfalz	68	8	10	20	6	6	7	8	2	1	-	-	-	-
Baden-Württemberg	186	13	18	27	15	28	25	28	19	9	4	-	-	-
Bayern	446	17	60	52	56	77	87	56	17	18	5	1	-	-
Saarland	57	2	13	14	10	5	8	2	2	-	1	-	-	-
Berlin (West)	95	11	16	21	10	16	11	9	-	1	-	-	-	-
Bundesgebiet	2 211	114	260	319	290	333	358	276	142	76	38	4	1	-
Haushalte mit 2 Familienmitgliedern														
Schleswig-Holstein	451	37	50	64	44	44	47	42	45	25	23	15	13	2
Hamburg	88	9	10	15	12	7	11	11	3	5	2	1	2	-
Niedersachsen	741	61	90	117	87	64	75	67	66	42	19	36	15	2
Bremen	14	3	1	-	4	-	1	2	1	1	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	449	26	50	68	56	40	44	46	44	25	23	24	3	-
Hessen	156	4	11	12	20	26	12	19	17	7	11	10	6	1
Rheinland-Pfalz	96	5	11	14	9	13	12	8	13	3	2	6	-	-
Baden-Württemberg	254	13	31	29	28	29	21	25	24	19	10	14	10	1
Bayern	603	41	58	60	77	65	64	74	60	28	23	30	21	2
Saarland	109	11	12	11	15	13	5	14	11	5	7	4	1	-
Berlin (West)	50	5	11	9	6	5	4	4	4	2	-	-	-	-
Bundesgebiet	3 011	215	335	399	358	306	296	312	288	162	121	140	71	8
Haushalte mit 3 Familienmitgliedern														
Schleswig-Holstein	788	43	79	84	90	99	80	91	102	43	32	19	19	7
Hamburg	162	5	17	20	15	16	20	22	12	24	3	4	2	2
Niedersachsen	1 971	111	228	238	252	211	190	212	217	102	91	71	29	19
Bremen	85	5	7	10	14	10	8	6	10	13	1	1	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 071	83	117	140	129	112	121	95	110	74	42	31	11	6
Hessen	319	19	37	36	39	31	46	29	36	11	19	6	5	5
Rheinland-Pfalz	253	28	37	34	41	25	27	23	13	10	5	8	2	-
Baden-Württemberg	498	33	65	62	53	69	42	59	47	20	18	15	10	5
Bayern	1 149	64	132	116	134	146	124	107	129	77	50	44	17	9
Saarland	437	37	55	67	59	42	52	39	42	20	8	10	5	1
Berlin (West)	59	8	12	8	10	5	6	3	2	1	2	2	-	-
Bundesgebiet	6 792	436	786	815	836	766	716	686	720	395	271	211	100	54
Haushalte mit 4 Familienmitgliedern														
Schleswig-Holstein	1 748	58	151	165	183	175	157	155	151	133	152	191	72	5
Hamburg	267	11	14	21	24	25	37	29	30	20	17	26	11	2
Niedersachsen	5 117	164	369	398	424	459	500	442	400	364	450	860	254	33
Bremen	207	5	9	15	21	21	22	19	17	17	16	28	16	1
Nordrhein-Westfalen	3 152	137	259	295	305	328	337	280	261	237	234	337	127	15
Hessen	929	56	78	83	111	92	98	83	69	60	61	105	31	2
Rheinland-Pfalz	861	54	80	90	109	89	74	75	59	51	62	96	21	1
Baden-Württemberg	1 797	64	164	144	171	183	169	165	150	155	137	245	41	9
Bayern	2 835	124	217	253	283	288	250	244	233	202	225	378	117	21
Saarland	1 182	66	119	118	137	131	113	112	78	79	81	104	42	2
Berlin (West)	55	4	4	6	8	9	4	6	3	3	4	3	1	-
Bundesgebiet	18 150	743	1 464	1 588	1 776	1 800	1 761	1 610	1 451	1 321	1 439	2 373	733	91
Haushalte mit 5 und mehr Familienmitgliedern														
Schleswig-Holstein	3 487	83	159	206	203	248	235	260	263	242	218	385	465	520
Hamburg	280	5	10	11	12	15	10	21	22	21	20	46	31	56
Niedersachsen	12 340	240	442	544	633	680	757	772	781	818	755	1 512	1 875	2 531
Bremen	417	5	22	16	19	20	23	25	19	27	24	64	59	94
Nordrhein-Westfalen	11 298	294	494	589	658	721	743	775	736	719	692	1 349	1 420	2 108
Hessen	1 809	62	95	99	149	135	131	122	126	134	107	208	213	228
Rheinland-Pfalz	2 109	81	129	165	174	159	164	178	142	126	128	205	223	235
Baden-Württemberg	4 265	91	154	200	239	254	307	303	294	321	270	533	611	688
Bayern	6 526	163	284	344	374	422	401	478	472	440	368	735	856	1 189
Saarland	2 197	63	139	161	167	198	191	160	189	143	116	245	217	208
Berlin (West)	63	2	7	6	7	4	4	7	3	5	3	6	6	3
Bundesgebiet	44 791	1 089	1 935	2 341	2 635	2 856	2 966	3 101	3 047	2 996	2 701	5 288	5 976	7 860

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.



## 6. Empfänger von Wohngeld nach monatlichem Familieneinkommen und sozialer Stellung am 30. 6. 1968\*)

Monatliches Familieneinkommen von ... bis ... DM  Land	Insgesamt	Davon					
		Erwerbspersonen				Nichterwerbspersonen	
		Selbständige	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Rentner, Pensionäre	Sonstige Nichterwerbs- tätige

  

Empfänger von Mietzuschuß							
bis 200	107 767	404	36	321	2 112	92 550	12 344
201 - 300	135 119	488	92	742	2 635	125 666	5 496
301 - 400	84 669	655	229	1 591	4 872	70 916	6 406
401 - 600	89 070	1 588	3 245	7 396	23 228	45 428	8 185
601 - 800	116 229	1 282	17 155	18 197	69 091	7 713	2 791
801 - 1 000	60 289	621	8 445	15 775	33 580	1 322	546
1 001 und mehr	16 595	289	1 616	6 717	7 489	360	124
Insgesamt	609 738	5 327	30 818	50 739	143 007	343 955	35 892

  

Empfänger von Lastenzuschuß							
bis 200	1 421	22	7	9	57	1 166	160
201 - 300	1 470	34	3	21	76	1 226	110
301 - 400	1 920	70	9	40	301	1 336	164
401 - 600	8 221	339	146	450	5 022	1 866	398
601 - 800	27 235	444	2 023	2 483	21 015	1 010	260
801 - 1 000	21 526	302	3 062	4 409	13 172	461	120
1 001 und mehr	13 162	271	2 482	4 489	5 563	297	60
Insgesamt	74 955	1 482	7 732	11 901	45 206	7 362	1 272

  

Empfänger von Wohngeld insgesamt							
bis 200	109 188	426	43	330	2 169	93 716	12 504
201 - 300	136 589	522	95	763	2 711	126 892	5 606
301 - 400	86 589	725	238	1 631	5 173	72 252	6 570
401 - 600	97 291	1 927	3 391	7 846	28 250	47 294	8 583
601 - 800	143 464	1 726	19 178	20 680	90 106	8 723	3 051
801 - 1 000	81 815	923	11 507	20 184	46 752	1 783	666
1 001 und mehr	29 757	560	4 098	11 206	13 052	657	184
Insgesamt	684 693	6 809	38 550	62 640	188 213	351 317	37 164

  

Empfänger von Mietzuschuß nach Ländern							
Schleswig-Holstein	41 160	256	3 689	2 808	7 460	24 756	2 191
Hamburg	28 895	270	1 213	1 808	3 690	20 660	1 254
Niedersachsen	70 696	432	4 754	6 513	19 178	35 875	3 944
Bremen	8 323	54	393	837	1 636	4 655	748
Nordrhein-Westfalen	162 437	1 512	6 450	13 328	45 481	86 626	9 040
Hessen	57 555	484	2 775	5 194	12 651	33 255	3 196
Rheinland-Pfalz	21 273	185	1 554	1 908	4 901	11 645	1 080
Baden-Württemberg	67 806	645	3 229	7 688	17 973	34 871	3 400
Bayern	118 415	1 305	6 163	9 113	25 563	66 702	9 569
Saarland	7 139	94	318	731	2 718	2 417	861
Berlin (West)	26 039	90	280	811	1 756	22 493	609
Bundesgebiet	609 738	5 327	30 818	50 739	143 007	343 955	35 892

  

Empfänger von Lastenzuschuß nach Ländern							
Schleswig-Holstein	6 827	123	805	1 099	3 620	1 016	164
Hamburg	926	49	133	328	192	190	34
Niedersachsen	20 548	280	1 524	2 676	13 986	1 708	374
Bremen	760	13	168	203	293	62	21
Nordrhein-Westfalen	16 306	404	1 763	2 720	9 838	1 359	222
Hessen	3 338	48	385	602	1 848	390	65
Rheinland-Pfalz	3 387	49	419	511	2 085	278	45
Baden-Württemberg	7 000	99	769	1 266	4 222	573	71
Bayern	11 559	370	1 318	1 878	6 394	1 400	199
Saarland	3 982	43	396	535	2 680	259	69
Berlin (West)	322	4	52	83	48	127	8
Bundesgebiet	74 955	1 482	7 732	11 901	45 206	7 362	1 272

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 7. Mieten bzw. Belastungen für die Wohnungen von Wohngeldempfängern am 30. 6. 1968<sup>\*)</sup>

Wohnungen ... bezugsfertig geworden Öffentliche Förderung Land	Wohn- geld- emp- fänger ins- gesamt	Davon mit einer qm-Miete bzw. Belastung von ... bis unter ... DM										
		unter 1,00	1,00 — 1,50	1,50 — 2,00	2,00 — 2,50	2,50 — 3,00	3,00 — 3,50	3,50 — 4,00	4,00 — 4,50	4,50 — 5,00	5,00 und mehr	
Empfänger von Mietzuschuß												
bis Mitte 1948	159 432	3 455	29 788	56 942	36 994	18 398	7 731	3 142	1 455	718	809	
nach Mitte 1948	450 306	913	15 525	73 404	110 155	112 678	68 267	31 716	17 706	8 897	11 045	
davon: freifinanziert und steuer- begünstigt	181 084	568	5 537	15 789	28 185	33 869	34 722	26 648	16 637	8 525	10 604	
öffentlich gefördert	269 222	345	9 988	57 615	81 970	78 809	33 545	5 068	1 069	372	441	
hiervon öffentlich gefördert: vor dem 1. 1. 1957 1)	46 937	202	5 989	26 403	10 526	2 390	779	379	129	53	87	
ab 1. 1. 1957 1)	211 953	141	3 686	26 755	68 236	75 003	32 147	4 412	900	319	354	
Insgesamt	609 738	4 368	45 313	130 346	147 149	131 076	75 998	34 858	19 161	9 615	11 854	
Empfänger von Lastenzuschuß												
bis Mitte 1948	1 769	97	205	457	571	330	100	8	1	—	—	
nach Mitte 1948	73 186	394	2 923	9 298	15 479	17 265	14 473	8 608	3 984	734	28	
davon: freifinanziert und steuer- begünstigt	19 576	138	818	2 263	3 625	4 151	3 833	2 757	1 696	285	10	
öffentlich gefördert	53 610	256	2 105	7 035	11 854	13 114	10 640	5 851	2 288	449	18	
hiervon öffentlich gefördert: vor dem 1. 1. 1957 1)	881	65	263	264	102	83	57	31	15	1	—	
ab 1. 1. 1957 1)	52 729	191	1 842	6 771	11 752	13 031	10 583	5 820	2 273	448	18	
Insgesamt	74 955	491	3 128	9 755	16 050	17 595	14 573	8 616	3 985	734	28	
Empfänger von Wohngeld insgesamt												
bis Mitte 1948	161 201	3 552	29 993	57 399	37 565	18 728	7 831	3 150	1 456	718	809	
nach Mitte 1948	523 492	1 307	18 448	82 702	125 634	129 943	82 740	40 324	21 690	9 631	11 073	
davon: freifinanziert und steuer- begünstigt	200 660	706	6 355	18 052	31 810	38 020	38 555	29 405	18 333	8 810	10 614	
öffentlich gefördert	322 832	601	12 093	64 650	93 824	91 923	44 185	10 919	3 357	821	459	
hiervon öffentlich gefördert: vor dem 1. 1. 1957 1)	47 818	267	6 252	26 667	10 628	2 473	836	410	144	54	87	
ab 1. 1. 1957 1)	264 682	332	5 528	33 526	79 988	88 034	42 730	10 232	3 173	767	372	
Insgesamt	684 693	4 859	48 441	140 101	163 199	148 671	90 571	43 474	23 146	10 349	11 882	
Empfänger von Mietzuschuß nach Ländern												
Schleswig-Holstein	41 160	197	1 785	7 108	12 276	11 239	4 817	1 619	913	683	523	
Hamburg	28 895	39	678	8 477	8 555	5 987	2 401	944	724	500	590	
Niedersachsen	70 696	396	3 944	10 913	13 661	18 835	13 941	4 688	2 554	1 008	756	
Bremen	8 323	9	380	2 432	2 093	1 469	981	480	225	121	133	
Nordrhein-Westfalen	162 437	394	9 813	35 221	39 281	37 596	22 115	8 378	4 776	2 207	2 656	
Hessen	57 555	301	3 258	10 801	15 164	12 031	6 726	3 820	2 281	1 243	1 930	
Rheinland-Pfalz	21 273	241	2 011	4 733	5 269	4 171	2 497	1 231	625	230	265	
Baden-Württemberg	67 806	438	3 871	12 322	16 872	12 437	9 340	6 439	3 258	1 406	1 423	
Bayern	118 415	2 241	13 031	25 582	27 184	23 215	11 605	6 458	3 595	2 137	3 367	
Saarland	7 139	21	390	1 308	2 007	2 005	843	373	112	50	30	
Berlin (West)	26 039	91	6 152	11 449	4 787	2 091	732	428	98	30	181	
Bundesgebiet	609 738	4 368	45 313	130 346	147 149	131 076	75 998	34 858	19 161	9 615	11 854	
Empfänger von Lastenzuschuß nach Ländern												
Schleswig-Holstein	6 827	55	275	809	1 445	1 533	1 339	811	456	103	1	
Hamburg	926	2	11	36	57	113	220	238	141	102	6	
Niedersachsen	20 548	121	824	2 327	3 985	5 070	4 512	2 510	1 075	119	5	
Bremen	760	2	13	58	106	155	196	142	64	23	1	
Nordrhein-Westfalen	16 306	57	525	2 277	4 061	4 265	2 995	1 448	567	106	5	
Hessen	3 338	28	175	509	799	726	554	336	179	28	4	
Rheinland-Pfalz	3 387	29	247	646	849	739	521	247	102	7	—	
Baden-Württemberg	7 000	27	160	699	1 258	1 669	1 532	1 031	548	76	—	
Bayern	11 559	149	663	1 675	2 390	2 403	2 039	1 432	663	140	5	
Saarland	3 982	16	226	668	1 033	845	608	381	176	28	1	
Berlin (West)	322	5	9	51	67	77	57	40	14	2	—	
Bundesgebiet	74 955	491	3 128	9 755	16 050	17 595	14 573	8 616	3 985	734	28	

<sup>\*)</sup> In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

1) Ohne Mietzuschuß von Berlin (West), da Trennung nach dem Zeitraum der öffentlichen Förderung dort nicht erfolgt ist.

# 8. Empfänger von Mietzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120

## Insgesamt

Haushalte zusammen	593 489	167 582	99 317	130 040	123 088	44 845	18 122	5 971	2 421	2 103
davon:										
von Alleinstehenden	258 867	151 200	61 411	38 424	6 551	817	279	92	45	48
mit 2 Familienmitgliedern	95 891	14 291	30 538	40 395	9 079	1 102	298	110	46	32
3 Familienmitgliedern	63 044	1 465	4 804	25 205	27 373	3 130	737	221	69	40
4 Familienmitgliedern	78 441	394	1 531	15 494	44 398	12 526	2 954	789	227	128
5 Familienmitgliedern	47 834	113	532	5 585	20 685	13 493	5 422	1 309	453	242
6 Familienmitgliedern	25 734	51	227	2 610	8 491	7 549	4 400	1 505	530	371
7 Familienmitgliedern	11 960	30	122	1 134	3 458	3 406	2 140	900	424	346
8 Familienmitgliedern	6 104	21	69	629	1 619	1 607	1 080	498	282	299
9 u. m. Familienmitgl.	5 614	17	83	564	1 434	1 215	812	547	345	597

## in bis Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen

Haushalte zusammen	155 034	63 329	36 039	30 784	13 668	4 846	2 947	1 594	859	968
davon:										
von Alleinstehenden	103 284	57 390	25 437	16 026	3 442	583	234	85	42	45
mit 2 Familienmitgliedern	26 633	5 216	8 972	9 063	2 597	466	179	79	33	28
3 Familienmitgliedern	7 437	498	1 062	2 945	2 135	476	184	82	31	24
4 Familienmitgliedern	7 094	143	309	1 495	2 880	1 288	586	228	83	82
5 Familienmitgliedern	4 495	37	122	624	1 322	1 016	732	346	171	125
6 Familienmitgliedern	2 841	19	68	302	654	539	534	361	185	179
7 Familienmitgliedern	1 506	12	27	159	310	243	247	207	141	160
8 Familienmitgliedern	821	6	20	99	154	121	128	99	68	126
9 u. m. Familienmitgl.	923	8	22	71	174	114	123	107	105	199

## in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen

Haushalte zusammen	438 455	104 253	63 278	99 256	109 420	39 999	15 175	4 377	1 562	1 135
davon:										
von Alleinstehenden	155 583	93 810	35 974	22 398	3 109	234	45	7	3	3
mit 2 Familienmitgliedern	69 258	9 075	21 566	31 332	6 482	636	119	31	13	4
3 Familienmitgliedern	55 607	967	3 742	22 260	25 238	2 654	553	139	38	16
4 Familienmitgliedern	71 347	251	1 222	13 999	41 518	11 238	2 368	561	144	46
5 Familienmitgliedern	43 339	76	410	4 961	19 363	12 477	4 690	963	282	117
6 Familienmitgliedern	22 893	32	159	2 308	7 837	7 010	3 866	1 144	345	192
7 Familienmitgliedern	10 454	18	95	975	3 148	3 163	1 893	693	263	186
8 Familienmitgliedern	5 283	15	49	530	1 465	1 486	952	399	214	173
9 u. m. Familienmitgl.	4 691	9	61	493	1 260	1 101	689	440	240	398

## davon: freifinanziert und steuerbegünstigt

Haushalte zusammen	177 118	44 683	24 034	38 803	42 927	16 125	6 826	2 298	839	583
davon:										
von Alleinstehenden	61 739	39 471	12 927	7 610	1 537	152	31	7	2	2
mit 2 Familienmitgliedern	25 444	4 249	7 363	10 247	3 017	438	89	27	12	2
3 Familienmitgliedern	28 827	715	2 541	11 670	11 477	1 814	450	113	32	15
4 Familienmitgliedern	32 502	164	782	6 371	16 879	6 076	1 655	426	112	37
5 Familienmitgliedern	16 959	46	240	1 774	6 848	4 832	2 295	635	197	92
6 Familienmitgliedern	7 058	17	76	626	2 093	1 844	1 452	606	205	139
7 Familienmitgliedern	2 598	6	52	247	636	630	515	277	132	103
8 Familienmitgliedern	1 153	11	24	126	256	225	228	113	85	85
9 u. m. Familienmitgl.	838	4	29	132	184	114	111	94	62	108

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

Haushalte, die eine Wohnfläche bis zur Höhe der benötigten Wohnfläche (§ 13 (3) WoGG) benutzten.

Haushalte, die eine größere Wohnfläche benutzten.

# 8. Empfänger von Mietzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120

## öffentlich gefördert zusammen

Haushalte zusammen	261 337	59 570	39 244	60 453	66 493	23 874	8 349	2 079	723	552
davon:										
von Alleinstehenden	93 844	54 339	23 047	14 788	1 572	82	14	-	1	1
mit 2 Familienmitgliedern	43 814	4 826	14 203	21 085	3 465	198	30	4	1	2
3 Familienmitgliedern	26 780	252	1 201	10 590	13 761	840	103	26	6	1
4 Familienmitgliedern	38 845	87	440	7 628	24 639	5 162	713	135	32	9
5 Familienmitgliedern	26 380	30	170	3 187	12 515	7 645	2 395	328	85	25
6 Familienmitgliedern	15 835	15	83	1 682	5 744	5 166	2 414	538	140	53
7 Familienmitgliedern	7 856	12	43	728	2 512	2 533	1 378	416	151	83
8 Familienmitgliedern	4 130	4	25	404	1 209	1 261	724	286	129	88
9 u. m. Familienmitgl.	3 853	5	32	361	1 076	987	578	346	178	290

hiervon: öffentlich gefördert vor dem 1. 1. 1957<sup>1)</sup>

Haushalte zusammen	45 568	17 222	14 496	10 631	2 350	474	203	133	29	30
davon:										
von Alleinstehenden	29 369	15 110	9 271	4 566	398	18	6	-	-	-
mit 2 Familienmitgliedern	10 650	1 939	4 454	3 757	463	27	7	2	-	1
3 Familienmitgliedern	2 188	115	484	1 142	394	42	5	4	1	1
4 Familienmitgliedern	1 434	37	171	582	460	140	30	14	-	-
5 Familienmitgliedern	736	11	57	233	257	97	59	17	3	2
6 Familienmitgliedern	471	4	25	151	140	66	44	31	7	3
7 Familienmitgliedern	290	5	10	83	101	32	27	20	8	4
8 Familienmitgliedern	203	-	7	57	67	26	12	20	7	7
9 u. m. Familienmitgl.	227	1	17	60	70	26	13	25	3	12

öffentlich gefördert ab 1. 1. 1957<sup>1)</sup>

Haushalte zusammen	205 758	37 655	23 128	48 091	63 185	22 804	7 794	1 904	683	514
davon:										
von Alleinstehenden	57 920	34 681	12 594	9 485	1 093	57	8	-	1	1
mit 2 Familienmitgliedern	31 768	2 744	9 331	16 613	2 887	167	22	2	1	1
3 Familienmitgliedern	24 004	135	702	9 268	13 055	727	93	19	5	-
4 Familienmitgliedern	36 805	50	265	6 985	23 888	4 819	638	119	32	9
5 Familienmitgliedern	25 248	19	112	2 932	12 181	7 375	2 224	300	82	23
6 Familienmitgliedern	15 150	11	58	1 523	5 564	5 026	2 289	500	129	50
7 Familienmitgliedern	7 431	7	33	640	2 389	2 464	1 287	391	141	79
8 Familienmitgliedern	3 869	4	18	345	1 132	1 216	694	260	119	81
9 u. m. Familienmitgl.	3 563	4	15	300	996	953	539	313	173	270

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

1) Ohne Berlin (West), da Trennung nach dem Zeitraum der öffentlichen Förderung dort nicht erfolgt ist.

Haushalte, die eine Wohnfläche bis zur Höhe der benötigten Wohnfläche (§ 13 (3) WoGG) benutzten.

Haushalte, die eine größere Wohnfläche benutzten.

# 8. Empfänger von Mietzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

## b) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120
Haushalte insgesamt										
Schleswig-Holstein	40 310	13 577	7 726	9 006	7 604	1 653	474	158	58	54
Hamburg	28 210	9 922	6 317	5 702	4 344	1 170	533	144	38	40
Niedersachsen	68 777	16 040	11 455	17 433	16 372	4 792	1 707	592	197	189
Bremen	8 168	2 145	1 607	2 216	1 615	420	98	38	15	14
Nordrhein-Westfalen	157 760	36 983	26 115	35 882	35 610	13 719	5 808	1 978	899	766
Hessen	56 116	14 705	9 565	12 918	12 319	4 273	1 397	459	266	214
Rheinland-Pfalz	20 725	4 714	3 563	4 936	4 406	1 934	651	293	127	101
Baden-Württemberg	65 474	15 416	9 828	13 824	14 416	6 659	3 542	1 079	385	325
Bayern	115 787	42 098	16 895	21 169	22 542	8 492	3 034	952	323	282
Saarland	6 983	1 094	975	1 690	1 827	803	352	149	35	58
Berlin (West)	25 179	10 888	5 271	5 264	2 033	930	526	129	78	60
Bundesgebiet	593 489	167 582	99 317	130 040	123 088	44 845	18 122	5 971	2 421	2 103
in bis Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen										
Schleswig-Holstein	9 587	3 355	2 855	2 005	816	268	131	84	30	43
Hamburg	7 792	2 662	2 691	1 699	471	124	66	40	16	23
Niedersachsen	15 116	5 015	3 695	3 261	1 664	632	399	226	103	121
Bremen	1 780	562	422	428	219	65	48	14	14	8
Nordrhein-Westfalen	36 892	15 379	8 407	7 312	3 100	1 157	758	366	202	211
Hessen	16 220	6 119	3 924	3 338	1 626	498	332	175	85	123
Rheinland-Pfalz	6 561	2 335	1 552	1 342	715	281	137	96	58	45
Baden-Württemberg	14 227	4 751	3 108	3 030	1 679	681	425	240	146	167
Bayern	30 730	16 886	5 604	4 568	2 074	706	396	227	123	146
Saarland	1 655	409	282	384	296	117	82	41	15	29
Berlin (West)	14 474	5 856	3 499	3 417	1 008	317	173	85	67	52
Bundesgebiet	155 034	63 329	36 039	30 784	13 668	4 846	2 947	1 594	859	968
in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen freifinanzierten und steuerbegünstigten Wohnungen										
Schleswig-Holstein	7 398	1 818	925	1 763	2 106	535	180	40	21	10
Hamburg	4 269	1 656	760	855	824	132	30	9	1	2
Niedersachsen	22 604	4 838	3 064	5 503	6 161	1 931	735	242	72	58
Bremen	1 430	460	243	376	246	68	21	11	1	4
Nordrhein-Westfalen	35 119	8 412	5 114	8 026	8 311	3 068	1 336	472	223	157
Hessen	17 336	4 622	2 483	3 848	3 905	1 523	584	197	117	57
Rheinland-Pfalz	9 099	1 549	1 200	2 140	2 556	1 012	373	162	57	50
Baden-Württemberg	30 702	6 415	3 627	6 262	8 049	3 658	1 819	589	167	116
Bayern	44 836	14 013	5 937	8 941	9 759	3 830	1 595	498	162	101
Saarland	3 631	561	529	973	943	351	152	76	18	28
Berlin (West)	694	339	152	116	67	17	1	2	-	-
Bundesgebiet	177 118	44 683	24 034	38 803	42 927	16 125	6 826	2 298	839	583
in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen öffentlich geförderten Wohnungen										
Schleswig-Holstein	23 325	8 404	3 946	5 238	4 682	850	163	34	7	1
Hamburg	16 149	5 604	2 866	3 148	3 049	914	437	95	21	15
Niedersachsen	31 057	6 187	4 696	8 669	8 547	2 229	573	124	22	10
Bremen	4 958	1 123	942	1 412	1 150	287	29	13	-	2
Nordrhein-Westfalen	85 749	13 192	12 594	20 544	24 199	9 494	3 714	1 140	474	398
Hessen	22 560	3 964	3 158	5 732	6 788	2 252	481	87	64	34
Rheinland-Pfalz	5 065	830	811	1 454	1 135	641	141	35	12	6
Baden-Württemberg	20 545	4 250	3 093	4 532	4 688	2 320	1 298	250	72	42
Bayern	40 221	11 199	5 354	7 660	10 709	3 956	1 043	227	38	35
Saarland	1 697	124	164	333	588	335	118	32	2	1
Berlin (West)	10 011	4 693	1 620	1 731	958	596	352	42	11	8
Bundesgebiet	261 337	59 570	39 244	60 453	66 493	23 874	8 349	2 079	723	552

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 8. Empfänger von Mietzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

## c) Nach Größe der Wohnung und Haushaltsgröße sowie nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 50	50 65	65 80	80 90	90 100	100 110	110 120	über 120
Alleinstehende										
Schleswig-Holstein	18 959	11 979	4 550	2 117	267	32	8	1	1	4
Hamburg	16 347	9 320	4 413	2 276	275	42	11	6	2	2
Niedersachsen	25 908	14 484	6 551	4 121	639	67	23	14	4	5
Bremen	3 698	1 994	998	602	96	7	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	61 460	33 261	16 331	10 256	1 422	138	40	5	6	1
Hessen	24 442	13 237	6 045	4 176	821	101	40	9	3	10
Rheinland-Pfalz	8 091	4 124	2 191	1 442	286	30	10	7	-	1
Baden-Württemberg	25 120	13 747	6 045	4 215	919	128	44	8	8	6
Bayern	53 985	37 619	9 546	5 586	1 056	118	35	12	6	7
Saarland	1 857	935	512	331	67	10	1	-	-	1
Berlin (West)	19 000	10 500	4 229	3 302	703	144	66	30	15	11
Bundesgebiet	258 867	151 200	61 411	38 424	6 551	817	279	92	45	48
Haushalte mit 2 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	6 875	1 450	2 615	2 363	393	38	8	6	-	2
Hamburg	4 637	558	1 629	2 072	327	28	10	10	2	1
Niedersachsen	11 632	1 357	4 045	4 959	1 123	99	28	12	6	3
Bremen	1 451	132	481	713	106	11	5	3	-	-
Nordrhein-Westfalen	25 971	3 227	8 103	11 889	2 394	276	57	14	7	4
Hessen	9 795	1 300	2 898	4 380	1 031	124	39	12	7	4
Rheinland-Pfalz	3 582	514	1 043	1 551	397	50	14	8	3	2
Baden-Württemberg	9 923	1 459	2 948	4 108	1 159	167	51	13	10	8
Bayern	17 746	3 803	5 523	6 446	1 661	237	53	15	5	3
Saarland	927	113	269	397	131	12	3	2	-	-
Berlin (West)	3 352	378	984	1 517	357	60	30	15	6	5
Bundesgebiet	95 891	14 291	30 538	40 395	9 079	1 102	298	110	46	32
Haushalte mit 3 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	4 414	120	369	2 058	1 744	94	22	5	1	1
Hamburg	2 138	39	193	772	1 068	51	12	1	1	1
Niedersachsen	8 833	122	580	3 759	3 979	289	73	24	2	5
Bremen	1 176	13	96	533	492	31	8	2	-	1
Nordrhein-Westfalen	17 170	358	1 163	6 830	7 654	869	207	61	22	6
Hessen	6 058	130	416	2 273	2 795	328	75	23	11	7
Rheinland-Pfalz	2 238	50	174	857	980	138	29	7	3	-
Baden-Württemberg	6 874	159	533	2 731	2 722	535	130	44	15	5
Bayern	12 198	431	1 107	4 665	5 168	624	145	41	9	8
Saarland	1 050	33	127	423	374	69	18	4	1	1
Berlin (West)	895	10	46	304	397	102	18	9	4	5
Bundesgebiet	63 044	1 465	4 804	25 205	27 373	3 130	737	221	69	40
Haushalte mit 4 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	5 149	16	121	1 541	2 833	506	85	32	8	7
Hamburg	2 320	4	58	388	1 495	293	70	7	3	2
Niedersachsen	11 112	42	185	2 803	6 183	1 412	336	115	23	13
Bremen	1 032	2	22	256	619	106	18	4	4	1
Nordrhein-Westfalen	22 422	83	295	4 028	13 245	3 653	789	200	86	43
Hessen	6 958	23	132	1 198	4 214	1 050	230	77	21	13
Rheinland-Pfalz	2 762	18	73	530	1 388	581	132	31	4	5
Baden-Württemberg	9 754	33	187	1 605	5 068	2 086	576	153	31	15
Bayern	14 800	164	410	2 785	8 334	2 334	580	136	36	21
Saarland	1 336	9	38	270	652	266	75	23	2	1
Berlin (West)	796	-	10	90	367	239	63	11	9	7
Bundesgebiet	78 441	394	1 531	15 494	44 398	12 526	2 954	789	227	128
Haushalte mit 5 und mehr Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	4 913	12	71	927	2 367	983	351	114	48	40
Hamburg	2 768	1	24	194	1 179	756	430	120	30	34
Niedersachsen	11 292	35	94	1 791	4 448	2 925	1 247	427	162	163
Bremen	811	4	10	112	302	265	66	29	11	12
Nordrhein-Westfalen	30 737	54	223	2 879	10 895	8 783	4 715	1 698	778	712
Hessen	8 863	15	74	891	3 458	2 670	1 013	338	224	180
Rheinland-Pfalz	4 052	8	82	556	1 355	1 135	466	240	117	93
Baden-Württemberg	13 803	18	115	1 165	4 548	3 743	2 741	861	321	291
Bayern	17 058	81	309	1 687	6 323	5 179	2 221	748	267	243
Saarland	1 813	4	29	269	603	446	255	120	32	55
Berlin (West)	1 136	-	2	51	209	385	349	64	44	32
Bundesgebiet	97 246	232	1 033	10 522	35 687	27 270	13 854	4 759	2 034	1 855

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

## 9. Empfänger von Lastenzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120

### Insgesamt

Haushalte zusammen	72 446	630	848	4 098	14 376	15 044	14 308	9 874	6 599	6 669
davon:										
von Alleinstehenden	2 089	554	461	662	286	68	27	17	7	7
mit 2 Familienmitgliedern	2 626	65	276	1 006	785	286	118	52	26	12
3 Familienmitgliedern	6 345	4	48	876	2 563	1 357	851	370	176	100
4 Familienmitgliedern	17 608	4	33	854	5 155	4 791	3 321	1 893	1 014	543
5 Familienmitgliedern	15 975	2	14	369	2 924	4 128	4 001	2 355	1 328	854
6 Familienmitgliedern	11 174	-	6	178	1 414	2 238	2 832	2 131	1 305	1 070
7 Familienmitgliedern	6 895	1	4	86	663	1 097	1 580	1 366	1 084	1 014
8 Familienmitgliedern	4 455	-	3	35	330	609	847	831	768	1 032
9 u. m. Familienmitgl.	5 279	-	3	32	256	470	731	859	891	2 037

### in bis Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen

Haushalte zusammen	1 714	53	65	196	434	297	253	165	108	143
davon:										
von Alleinstehenden	133	41	27	38	17	2	3	2	-	3
mit 2 Familienmitgliedern	150	9	27	52	38	15	3	4	1	1
3 Familienmitgliedern	104	-	5	17	48	17	10	2	1	4
4 Familienmitgliedern	321	2	1	32	121	77	36	33	14	5
5 Familienmitgliedern	357	1	1	23	88	86	88	29	17	24
6 Familienmitgliedern	275	-	1	16	60	57	60	43	15	23
7 Familienmitgliedern	164	-	2	14	32	20	31	23	25	17
8 Familienmitgliedern	96	-	1	-	17	11	8	13	19	27
9 u. m. Familienmitgl.	114	-	-	4	13	12	14	16	16	39

### in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen

Haushalte zusammen	70 732	577	783	3 902	13 942	14 747	14 055	9 709	6 491	6 526
davon:										
von Alleinstehenden	1 956	513	434	624	269	66	24	15	7	4
mit 2 Familienmitgliedern	2 476	56	249	954	747	271	115	48	25	11
3 Familienmitgliedern	6 241	4	43	859	2 515	1 340	841	368	175	96
4 Familienmitgliedern	17 287	2	32	822	5 034	4 714	3 285	1 860	1 000	538
5 Familienmitgliedern	15 618	1	13	346	2 836	4 042	3 913	2 326	1 311	830
6 Familienmitgliedern	10 899	-	5	162	1 354	2 181	2 772	2 088	1 290	1 047
7 Familienmitgliedern	6 731	1	2	72	631	1 077	1 549	1 343	1 059	997
8 Familienmitgliedern	4 359	-	2	35	313	598	839	818	749	1 005
9 u. m. Familienmitgl.	5 165	-	3	28	243	458	717	843	875	1 998

### davon: freifinanziert und steuerbegünstigt

Haushalte zusammen	19 030	160	302	1 324	4 269	3 976	3 257	2 430	1 558	1 754
davon:										
von Alleinstehenden	626	138	156	193	93	23	10	8	4	1
mit 2 Familienmitgliedern	813	17	87	275	252	91	49	26	12	4
3 Familienmitgliedern	2 519	2	24	305	949	537	357	178	95	72
4 Familienmitgliedern	6 493	1	21	310	1 702	1 700	1 170	765	466	358
5 Familienmitgliedern	4 504	1	8	131	819	1 050	955	688	430	422
6 Familienmitgliedern	2 199	-	3	74	286	380	443	417	259	337
7 Familienmitgliedern	997	1	1	21	99	127	179	202	141	226
8 Familienmitgliedern	463	-	1	7	40	41	57	83	80	154
9 u. m. Familienmitgl.	416	-	1	8	29	27	37	63	71	180

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

Haushalte, die eine Wohnfläche bis zur Höhe der benötigten Wohnfläche (§ 13 (3) WoGG) benutzten.

Haushalte, die eine größere Wohnfläche benutzten.

# 9. Empfänger von Lastenzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

a) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Forderung der Wohnung sowie nach Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 50	50 65	65 80	80 90	90 100	100 110	110 120	über 120

öffentlich gefördert zusammen

Haushalte zusammen	51 702	417	481	2 578	9 673	10 771	10 798	7 279	4 933	4 772
davon:										
von Alleinstehenden	1 330	375	278	431	176	43	14	7	3	3
mit 2 Familienmitgliedern	1 663	39	162	679	495	180	66	22	13	7
3 Familienmitgliedern	3 722	2	19	554	1 566	803	484	190	80	24
4 Familienmitgliedern	10 794	1	11	512	3 332	3 014	2 115	1 095	534	180
5 Familienmitgliedern	11 114	-	5	215	2 017	2 992	2 958	1 638	881	408
6 Familienmitgliedern	8 700	-	2	88	1 068	1 801	2 329	1 671	1 031	710
7 Familienmitgliedern	5 734	-	1	51	532	950	1 370	1 141	918	771
8 Familienmitgliedern	3 896	-	1	28	273	557	782	735	669	851
9 u. m. Familienmitgl.	4 749	-	2	20	214	431	680	780	804	1 818

hiervon: öffentlich gefördert vor dem 1. 1. 1957

Haushalte zusammen	830	48	80	190	178	107	82	65	34	46
davon:										
von Alleinstehenden	161	40	45	63	10	2	1	-	-	-
mit 2 Familienmitgliedern	154	8	32	69	34	8	-	-	2	1
3 Familienmitgliedern	75	-	3	26	30	10	3	3	-	-
4 Familienmitgliedern	95	-	-	18	38	24	4	6	4	1
5 Familienmitgliedern	75	-	-	9	20	23	17	4	1	1
6 Familienmitgliedern	86	-	-	2	16	24	23	12	6	3
7 Familienmitgliedern	65	-	-	3	15	2	17	15	3	8
8 Familienmitgliedern	53	-	-	-	6	6	9	12	8	12
9 u. m. Familienmitgl.	66	-	-	-	9	8	8	13	8	20

öffentlich gefördert ab 1. 1. 1957

Haushalte zusammen	50 872	369	401	2 388	9 495	10 664	10 716	7 214	4 899	4 726
davon:										
von Alleinstehenden	1 169	335	233	368	166	41	13	7	3	3
mit 2 Familienmitgliedern	1 509	31	130	610	461	172	66	22	11	6
3 Familienmitgliedern	3 647	2	16	528	1 536	793	481	187	80	24
4 Familienmitgliedern	10 699	1	11	494	3 294	2 990	2 111	1 089	530	179
5 Familienmitgliedern	11 039	-	5	206	1 997	2 969	2 941	1 634	880	407
6 Familienmitgliedern	8 614	-	2	86	1 052	1 777	2 306	1 659	1 025	707
7 Familienmitgliedern	5 669	-	1	48	517	948	1 353	1 126	913	763
8 Familienmitgliedern	3 843	-	1	28	267	551	773	723	661	839
9 u. m. Familienmitgl.	4 683	-	2	20	205	423	672	767	796	1 798

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

Haushalte, die eine Wohnfläche bis zur Höhe der benötigten Wohnfläche (§ 13 (3) WoGG) benutzten.

Haushalte, die eine größere Wohnfläche benutzten.



# 9. Empfänger von Lastenzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968\*)

## b) Nach Größe, Baualter und öffentlicher Förderung der Wohnung sowie nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120

### Haushalte insgesamt

Schleswig-Holstein	6 627	99	130	778	2 118	1 581	978	496	252	195
Hamburg	900	62	46	169	239	177	106	61	27	13
Niedersachsen	19 985	103	170	986	4 649	4 724	4 286	2 676	1 357	1 034
Bremen	746	14	9	26	127	184	213	92	51	30
Nordrhein-Westfalen	15 547	59	102	548	2 122	2 821	3 625	2 498	1 913	1 859
Hessen	3 227	28	40	170	584	709	604	436	293	363
Rheinland-Pfalz	3 290	11	30	153	523	534	589	559	431	460
Baden-Württemberg	6 777	32	70	281	1 211	1 445	1 364	920	643	811
Bayern	11 141	172	175	713	2 093	2 069	1 809	1 586	1 152	1 372
Saarland	3 899	16	33	215	644	758	693	540	475	525
Berlin (West)	307	34	43	59	66	42	41	10	5	7
Bundesgebiet	72 446	630	848	4 098	14 376	15 044	14 308	9 874	6 599	6 669

### in bis Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen Wohnungen

Schleswig-Holstein	161	7	15	33	49	22	16	12	3	4
Hamburg	14	1	2	2	2	5	1	1	-	-
Niedersachsen	317	8	13	37	82	58	46	31	21	21
Bremen	21	-	1	4	5	7	3	-	-	1
Nordrhein-Westfalen	246	6	6	30	73	47	27	16	21	20
Hessen	105	4	1	5	24	15	19	16	6	15
Rheinland-Pfalz	159	2	6	13	37	22	37	15	9	18
Baden-Württemberg	138	4	2	14	29	10	23	20	16	20
Bayern	190	14	13	26	46	33	12	16	12	18
Saarland	350	4	6	30	84	76	68	37	20	25
Berlin (West)	13	3	-	2	3	2	1	1	-	1
Bundesgebiet	1 714	53	65	196	434	297	253	165	108	143

### in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen freifinanzierten und steuerbegünstigten Wohnungen

Schleswig-Holstein	867	15	26	117	281	181	107	68	46	26
Hamburg	34	1	5	4	11	6	3	3	1	-
Niedersachsen	5 076	28	75	375	1 295	1 150	844	619	363	327
Bremen	72	1	1	3	16	17	14	7	12	1
Nordrhein-Westfalen	1 763	9	23	94	349	351	320	257	165	195
Hessen	1 131	6	16	55	206	240	225	150	104	129
Rheinland-Pfalz	1 729	1	15	102	301	301	318	264	197	230
Baden-Württemberg	2 466	13	34	93	498	584	500	322	191	231
Bayern	4 549	75	90	339	1 010	909	744	556	362	464
Saarland	1 333	8	16	140	301	237	181	184	116	150
Berlin (West)	10	3	1	2	1	-	1	-	1	1
Bundesgebiet	19 030	160	302	1 324	4 269	3 976	3 257	2 430	1 558	1 754

### in nach Mitte 1948 bezugsfertig gewordenen öffentlich geförderten Wohnungen

Schleswig-Holstein	5 599	77	89	628	1 788	1 378	855	416	203	165
Hamburg	852	60	39	163	226	166	102	57	26	13
Niedersachsen	14 592	67	82	574	3 272	3 516	3 396	2 026	973	686
Bremen	653	13	7	19	106	160	196	85	39	28
Nordrhein-Westfalen	13 538	44	73	424	1 700	2 423	3 278	2 225	1 727	1 644
Hessen	1 991	18	23	110	351	454	360	270	183	219
Rheinland-Pfalz	1 402	8	9	38	185	211	234	280	225	212
Baden-Württemberg	4 173	15	34	174	684	851	841	578	436	560
Bayern	6 402	83	72	348	1 037	1 127	1 053	1 014	778	890
Saarland	2 216	4	11	45	259	445	444	319	339	350
Berlin (West)	284	28	42	55	62	40	39	9	4	5
Bundesgebiet	51 702	417	481	2 578	9 673	10 771	10 798	7 279	4 933	4 772

\*) In Berlin (West) am 30. 4. 1968.

# 9. Empfänger von Lastenzuschuß ohne Sonderbedarf an Wohnfläche am 30. 6. 1968<sup>\*)</sup>

## c) Nach Größe der Wohnung und Haushaltsgröße sowie nach Ländern

Land	Ins- gesamt	Davon benutzten eine Wohnfläche über ... bis ... qm								
		bis 40	40 — 50	50 — 65	65 — 80	80 — 90	90 — 100	100 — 110	110 — 120	über 120
Alleinstehende										
Schleswig-Holstein	332	87	64	121	43	13	1	2	1	-
Hamburg	127	57	29	34	6	1	-	-	-	-
Niedersachsen	349	81	74	106	60	13	7	4	3	1
Bremen	35	13	8	11	3	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	313	52	61	118	61	12	7	-	-	2
Hessen	124	27	22	48	15	9	2	-	-	1
Rheinland-Pfalz	67	10	16	27	10	1	1	-	-	2
Baden-Württemberg	174	29	48	63	22	5	2	4	1	-
Bayern	419	154	92	95	50	12	6	7	2	1
Saarland	56	12	13	16	12	2	1	-	-	-
Berlin (West)	93	32	34	23	4	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	2 089	554	461	662	286	68	27	17	7	7
Haushalte mit 2 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	396	10	48	168	123	31	10	4	2	-
Hamburg	77	5	14	35	16	6	-	1	-	-
Niedersachsen	663	20	61	218	223	86	33	15	2	5
Bremen	12	1	-	5	4	1	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	385	7	36	144	114	45	24	7	7	1
Hessen	138	1	13	49	47	19	4	1	4	-
Rheinland-Pfalz	76	1	11	27	15	14	4	3	1	-
Baden-Württemberg	212	2	19	79	72	22	11	4	2	1
Bayern	524	14	54	223	136	47	26	14	6	4
Saarland	98	2	13	34	27	12	5	2	2	1
Berlin (West)	45	2	7	24	8	3	-	1	-	-
Bundesgebiet	2 626	65	276	1 006	785	286	118	52	26	12
Haushalte mit 3 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	742	2	7	179	360	122	45	16	9	2
Hamburg	159	-	1	45	76	26	9	1	1	-
Niedersachsen	1 856	-	17	226	770	427	268	96	33	19
Bremen	84	-	-	4	36	27	8	9	-	-
Nordrhein-Westfalen	966	-	2	98	351	206	187	76	34	12
Hessen	294	-	5	29	111	62	43	25	11	8
Rheinland-Pfalz	238	-	2	25	78	49	43	17	15	9
Baden-Württemberg	458	-	1	41	163	118	67	32	24	12
Bayern	1 068	1	10	155	464	205	112	66	29	26
Saarland	422	1	2	65	126	100	67	30	19	12
Berlin (West)	58	-	1	9	28	15	2	2	1	-
Bundesgebiet	6 345	4	48	876	2 563	1 357	851	370	176	100
Haushalte mit 4 Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	1 717	-	5	166	731	463	199	107	33	13
Hamburg	262	-	1	45	105	62	32	13	2	1
Niedersachsen	4 982	1	11	249	1 605	1 415	920	486	199	96
Bremen	204	-	-	4	43	85	47	17	6	-
Nordrhein-Westfalen	2 997	-	-	103	697	801	746	797	196	61
Hessen	903	-	-	27	221	271	163	102	67	52
Rheinland-Pfalz	834	-	-	35	194	182	155	122	87	59
Baden-Württemberg	1 750	-	1	52	456	489	357	206	111	78
Bayern	2 748	2	11	123	819	722	490	290	179	112
Saarland	1 157	1	3	48	261	287	201	155	132	69
Berlin (West)	54	-	1	2	23	14	10	2	2	-
Bundesgebiet	17 608	4	33	854	5 155	4 791	3 321	1 892	1 014	543
Haushalte mit 5 und mehr Familienmitgliedern										
Schleswig-Holstein	3 440	-	6	144	861	952	723	367	207	180
Hamburg	275	-	1	10	36	82	64	46	24	12
Niedersachsen	12 135	1	7	187	1 991	2 783	3 058	2 075	1 120	913
Bremen	411	-	1	2	41	71	157	66	45	28
Nordrhein-Westfalen	10 886	-	3	85	899	1 757	2 661	2 022	1 676	1 787
Hessen	1 768	-	-	17	190	348	392	308	211	302
Rheinland-Pfalz	2 075	-	1	39	226	288	386	417	328	390
Baden-Württemberg	4 183	1	1	46	498	811	927	674	505	720
Bayern	6 382	1	8	117	624	1 083	1 175	1 209	936	1 229
Saarland	2 166	-	2	52	218	357	419	352	322	443
Berlin (West)	57	-	-	1	3	10	29	5	2	7
Bundesgebiet	43 778	3	30	700	5 587	8 542	9 991	7 542	5 376	6 007

<sup>\*)</sup> In Berlin (West) am 30. 4. 1968.